

Allgemeine Einkaufsbedingungen für Produktionsmaterial (AEB)	General Terms and Conditions of Purchase for Production Material (GTCP)
Die Gesellschaft des HOERBIGER Konzerns, die diese Allgemeinen Einkaufsbedingungen herausgibt, wird nachfolgend "BESTELLER" genannt.	The HOERBIGER Company that releases these General Terms and Conditions of Purchase will be named hereinafter the "PURCHASER".
1. Allgemeines / Geltungsbereich	General / Scope of Application
1.1 Die vorliegenden Allgemeinen Einkaufsbedingungen ("AEB") gelten für alle vertraglichen Vereinbarungen von HOERBIGER ("BESTELLER") mit Geschäftspartnern und Lieferanten (zusammenfassend "LIEFERANT"). Die AEB gelten nur, wenn der LIEFERANT eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft ist und bei Abschluss des Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt („Unternehmer“) ist.	These General Terms and Conditions of Purchase ("GTCP") shall apply to all contractual agreements of HOERBIGER ("PURCHASER") - with business partners and suppliers (hereinafter together referred to as "SUPPLIER"). The GTCP only apply if the SUPPLIER is a natural person or legal entity or a partnership with legal capacity and, when concluding the legal transaction, is acting in the exercise of its commercial or self-employed professional occupation ("Entrepreneur") (" <i>Unternehmer</i> ").
1.2 Die AEB gelten insbesondere für Verträge über den Verkauf und / oder die Lieferung beweglicher Sachen ("Ware"), ohne Rücksicht darauf, ob der LIEFERANT die Ware selbst herstellt, bearbeitet oder bei Zulieferanten einkauft sowie für sämtliche vertraglichen Werk- und / oder Dienstverträge zwischen dem BESTELLER und dem LIEFERANTEN. Sämtliche Lieferungen und Leistungen des LIEFERANTEN aus den vorgenannten Verträgen (zusammenfassend "Verträge") werden als "Leistungen" definiert. Allen Leistungen des LIEFERANTEN liegen diese Bedingungen sowie etwaige gesonderte schriftliche Vereinbarungen zugrunde.	The GTCP particularly apply to contracts for the purchase and/or delivery of movable property (" <b>Goods</b> ") irrespective of whether the SUPPLIER produces or processes the Goods itself or buys them from sub suppliers and to all contractual agreements for work and/or services between the PURCHASER and the SUPPLIER. All of the SUPPLIER's goods and services under the above-mentioned contracts (hereinafter together referred to as " <b>Contracts</b> ") are defined as " <b>Services</b> ". All of the SUPPLIER's Services are based on these Terms and Conditions and on any separate agreements in writing (if any).
1.3 Die vorliegenden AEB gelten ausschließlich; entgegenstehende oder von den AEB abweichende Bedingungen des LIEFERANTEN werden nicht anerkannt, es sei denn, der BESTELLER hat ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zugestimmt. Die vorliegenden Bedingungen gelten auch dann, wenn der BESTELLER in Kenntnis entgegenstehender oder von den vorliegenden Einkaufsbedingungen abweichender Bedingungen des LIEFERANTEN die Leistung an den BESTELLER vorbehaltlos bestätigt und/oder annimmt und/oder nicht ausdrücklich widerspricht.	These GTCP apply exclusively; any general terms and conditions of the SUPPLIER, which are contrary to or deviate from the GTCP are not acknowledged unless the PURCHASER has expressly consented in writing to their application. These Terms and Conditions shall even apply if the PURCHASER confirms and/or accepts the Service without reservation and/or does not expressly oppose the Service rendered to the PURCHASER even though it was aware of terms and conditions of the SUPPLIER, which are contrary to or deviate from these General Terms and Conditions of Purchase.
1.4 Die AEB gelten auch für alle künftigen Geschäfte mit dem LIEFERANTEN. Alle vorherigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden durch diese AEB ersetzt.	The GTCP shall also apply to all future business with the SUPPLIER. All previous General Terms and Conditions of Business are substituted by these GTCP.
1.5 Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen mit dem LIEFERANTEN (einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben in jedem Fall Vorrang vor diesen AEB. Alle rechtserheblichen oder verbindlichen Erklärungen des BESTELLERs bedürfen der Schriftform mit Unterschrift, sofern sich aus dem Dokument selbst nichts anderes ergibt. Diese Erklärung kann per Post oder als Emailanhang im Portable Document Format (PDF) übersandt werden.	Individual agreements reached with the SUPPLIER in an individual case (including side agreements, addenda or amendments) shall in any event take precedence over these GTCP. Any PURCHASER's legally significant or binding statement requires the written form with signature unless otherwise regulated explicitly in the respective document. This statement can be sent by post or as an annex to an email in Portable Document Format (PDF).
1.6 Sollte eine Bestimmung dieser AEB und der getroffenen weiteren Vereinbarungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Gültigkeit der Bedingungen / Vereinbarungen im Übrigen nicht berührt. Die Parteien werden sich bemühen, die unwirksame Bestimmung	In the event that a provision of these GTCP and any further agreements entered into is or becomes ineffective, the validity of the remainder of the provisions / agreements shall not be affected thereby. The parties shall try to replace the void provision by an economically equivalent regulation. This does not apply if adhering to

<p>durch eine wirtschaftlich gleichwertige Regelung zu ersetzen. Dies gilt nicht, wenn das Festhalten am Vertrag eine unzumutbare Härte für eine Partei darstellen würde.</p> <p>1.7 Hinweise auf die Geltung gesetzlicher Vorschriften haben nur klarstellende Bedeutung. Auch ohne eine derartige Klarstellung gelten daher die gesetzlichen Vorschriften, soweit sie in diesen AEB nicht unmittelbar abgeändert oder ausdrücklich ausgeschlossen werden.</p> <p>1.8 Ein Verstoß bzw. ein Unterlassen des BESTELLERS seine Rechte durchzusetzen oder auszuüben, bedeutet in keinem Fall einen Verzicht auf diese Rechte in der Zukunft.</p> <p>1.9 Überschriften sind unverbindlich und erweitern oder schränken den Inhalt der Bestimmungen nicht ein.</p> <p>1.10 Die Vertragssprache ist Deutsch. Der LIEFERANT legt alle schriftliche Informationen und Erklärungen in Deutsch und im internationalen Geschäft in Englisch vor.</p> <p>1.11 Maßgebend für diese AEBs ist alleine die Deutsche Sprachfassung.</p> <p>1.12 <b>Definitionen.</b> Begriffsdefinitionen, soweit nicht nur für einzelne Ziffern verwendet:  4.2 Bestimmungsort, Erfüllungsort  6.1 Höhere Gewalt  13.2 Informationen  13.3 Gegenstände  13.6 Sonderbetriebsmittel</p>	<p>the Contract would be unreasonably hardship on one of the parties.</p> <p>Any references to the application of statutory provisions are for the purposes of clarification only. The statutory provisions therefore apply even without any such reference made for the purposes of clarification provided that they are not directly amended or expressly excluded in these GTCP.</p> <p>A breach and/or a failure by the PURCHASER to enforce or exercise its rights shall in no way mean that said right(s) have been waived for the future.</p> <p>Headings are not binding and do not extend or restrict the content of the provisions.  The contract language is German. The SUPPLIER shall furnish any written information and statements in German and in case of international business in English.</p> <p>The decisive version of this GTCT is only the German version.  <b>Definitions.</b> Terminology, if it is not only used for single sections:  4.2 Place of Destination, Place of Service  6.1 Force Majeure  13.2 Information  13.3 Articles  13.6 Special Means of Production</p>
<p><b>2. Angebot / Anfragen</b></p>	<p><b>Offer / Requests</b></p>
<p>2.1 <b>Bestellung.</b> Die Bestellungen erfolgen grundsätzlich schriftlich oder elektronisch, ohne dass eine Unterzeichnung der Bestellung erforderlich ist. Der BESTELLER ist berechtigt, seine Bestellung zu widerrufen, wenn der LIEFERANT sie nicht innerhalb von einer Woche nach Eingang schriftlich angenommen hat.</p> <p>2.2 <b>Anfragen.</b> Anfragen sind unverbindlich und verpflichten den BESTELLER nicht zur Abnahme von Leistungen und Tragung der hierfür vom LIEFERANTEN durchgeführten Aufwendungen.</p> <p>2.3 <b>Datenprüfung.</b> Mit jedem Angebot seitens des LIEFERANTEN verpflichtet sich der LIEFERANT im Hinblick auf seine Fachkunde, die Spezifikationen und Anforderungen an die Leistung unter Berücksichtigung des mitgeteilten oder für den LIEFERANTEN erkennbaren Verwendungszwecks und sonstigen Angaben des BESTELLERS selbständig auch auf Vollständigkeit, Konsistenz, Irrtümer und Fehler (z. B. Schreib- oder Rechenfehler) zu überprüfen und Vorbehalte, Bedenken oder Beschränkungen in Bezug auf die Leistung und Ware an den BESTELLER unverzüglich und schriftlich vor und spätestens mit Angebotsabgabe mitzuteilen. Dies gilt auch, wenn solche Vorbehalte oder Bedenken oder Beschränkungen vor oder erst im Laufe der Vorserien- oder Serienfertigung entstehen. Der LIEFERANT berücksichtigt, dass die Waren/Leistungen weltweit vertrieben und verwendet werden.</p> <p>2.4 <b>Angebot des LIEFERANTEN.</b> Der LIEFERANT wird in seinem Angebot alle eigenen und alle Anforderungen des BESTELLERS berücksichtigen und dem BESTELLER ein vollständiges Angebot unterbreiten.</p>	<p><b>Order.</b> Purchase orders shall, as a general rule, be placed either in writing or electronically without the need for the purchase order to be signed. The PURCHASER shall be entitled to revoke its purchase order if the SUPPLIER has not accepted it in writing within one week following receipt.</p> <p><b>Requests.</b> Requests are non-binding and do not oblige the PURCHASER to accept Services or to bear any expenses incurred by the SUPPLIER in connection therewith.</p> <p><b>Data Examination.</b> With every offer made by the SUPPLIER the SUPPLIER undertakes - in view of the SUPPLIER's specialized knowledge - to independently check the specifications and requirements of the Service in consideration of the intended purpose if disclosed or discernible by the SUPPLIER and other statements from the PURCHASER also for completeness, consistency, error and mistakes (e.g. misspellings or calculation errors) and to inform the PURCHASER in writing of any reservations or objections or restrictions regarding the Service and Goods without undue delay prior and at least with bidding. This also applies if such reservations or considerations or restrictions only arise prior or during the course of pre-series or series production. The SUPPLIER considers that the Goods/Services will be distributed and used globally.</p> <p><b>SUPPLIER's Offer.</b> The SUPPLIER shall consider any and all own requirements and all PURCHASER's requirements and shall make a complete offer.</p>

2.5	<p><b>Technische Änderungen, Bauabweichungen, Prozessänderungen.</b> Der BESTELLER ist berechtigt, Änderungen der Leistung und folglich an den für die Leistung maßgeblichen Zeichnungen, Spezifikationen, Fertigungsmitteln und Prozessen vorzunehmen. Teilt der BESTELLER dem LIEFERANTEN eine Änderung für eine Leistung mit, wird der LIEFERANT diese aufgrund seiner Fach- und Sachkunde prüfen und den BESTELLER unverzüglich, spätestens aber innerhalb von 10 Arbeitstagen schriftlich über die Auswirkungen der Änderung wie zum Beispiel auf die Verwendung, den Produktionsprozess, auf Termine und Lieferfristen sowie den Stückpreis und hinsichtlich Fehlern, Vorbehalten und Bedenken durch Vorlage nachvollziehbarer Unterlagen unterrichten. Der BESTELLER wird die Ergebnisse der Überprüfung durch den LIEFERANTEN auswerten und Maßnahmen zur Umsetzung festlegen. Eine Preiserhöhung kann nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung durch den BESTELLER erfolgen. Der LIEFERANT wird von dem BESTELLER gewünschte Änderungen der Leistung annehmen, soweit diese zumutbar sind, und in angemessener Zeit durchführen.</p>	<p><b>Technical Changes, Deviations in Construction, Process Changes.</b> The PURCHASER is entitled to make changes to the Service and consequently to the drawings, specifications, means of production and processes relevant to the Service. If the PURCHASER notifies the SUPPLIER of a change to a Service, the SUPPLIER shall check said change on the basis of its specialised and expert knowledge and shall inform the PURCHASER without undue delay, but at the latest within 10 working days, in writing about the effects of the change - in particular but not limited to - on the use, the production process, deadlines and delivery dates as well the unit price and regarding mistakes, reservations and doubts, together with the submission of understandable documents. The PURCHASER evaluates the results of the check made by the SUPPLIER and appoints measures about the effects of the change. The price can only be increased following PURCHASER's prior written consent. The SUPPLIER shall, to the extent reasonable, accept the changes to the Service requested by the PURCHASER and carry them out within a reasonable period of time.</p>
2.6	<p><b>Wettbewerbsfähigkeit.</b> Der LIEFERANT wird sich jederzeit während der Laufzeit des Vertrages nach besten Kräften bemühen, hinsichtlich der Herstellung und dem Verkauf seiner Produkte oder Leistungen ein Technologie-, Qualitäts-, Service- und Preisniveau aufrechtzuerhalten, das mindestens so wettbewerbsfähig ist, wie das anderer Hersteller gleichartiger Produkte/Leistungen für die beabsichtigte Anwendung.</p>	<p><b>Competitiveness.</b> The SUPPLIER shall at all times during the term of the Contract, use its best efforts to maintain a level of technology, quality, service and price as regards the manufacture and the sale of its products or Services, which is at least as competitive as that of other manufacturers of similar products/ Services for the intended use.</p>
3.	<p><b>Preise / Zahlungsbedingungen</b></p>	<p><b>Prices / Payment Terms</b></p>
3.1	<p><b>Preis.</b> Der in der Bestellung ausgewiesene oder der schriftlich vereinbarte Preis, basierend auf der vom LIEFERANTEN gesicherten Kalkulation, ist bindend. Der Preis beinhaltet alle Aktivitäten und Verpflichtungen des LIEFERANTEN anlässlich und im Zusammenhang mit der Erbringung der Leistung und der mitgeltenden Vereinbarungen und die Lieferbedingung „DDP (INCOTERM 2010) [in der Bestellung benannter Lieferort] einschließlich Verpackung, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes schriftlich vereinbart ist. Die gesetzliche Umsatzsteuer ist nicht in den Preisen eingeschlossen. Sie ist in gesetzlicher Höhe am Tag der Rechnungsstellung in der Rechnung gesondert auszuweisen.</p>	<p><b>Price.</b> The price stated in the purchase order or the written agreed price based on SUPPLIER's assured calculation is binding. Unless otherwise expressly agreed in writing, the price includes all activities and obligations of the SUPPLIER by reason of and in connection with performing the Service and the applicable agreements and the delivery condition "DDP (INCOTERMS 2010) – [to the delivery place stipulated in the purchase]" including the packaging. The prices do not include the statutory value added tax. It must be indicated separately in the invoice at the statutory rate on the date the invoice is issued.</p>
3.2	<p><b>Ersatzteil-/Nachserienpreis.</b> Der Preis für Ersatzteile und Nachserienteile entspricht für mindestens drei Jahre nach Serienende dem letzten Serienlieferpreis. Danach werden die Parteien den Preis der Leistung für Ersatzteile und Nachserienteile unter Berücksichtigung der Gesamtbetrachtung hinsichtlich Wettbewerbsfähigkeit, Liefervolumen und der Fertigungslosgrößen der Leistung den Preis neu vereinbaren.</p>	<p><b>Price for Spare Parts/Post-Series Parts.</b> The price for spare parts and post-series parts shall be equal to the last series delivery price for at least three years after end of series production. Thereafter the Parties shall agree the price of the Services for spare parts and post-series parts anew taking into account all the circumstances regarding competitiveness, delivery volume and the batch sizes of the Services.</p>
3.3	<p><b>Ratio-Vereinbarung.</b> Der LIEFERANT verpflichtet sich zur proaktiven und kontinuierlichen Reduzierung des Stückpreises mittels Durchführung von Kostensenkungsprogrammen mit und ohne den BESTELLER und durch Optimierungen von Fertigungsprozessen, um erfolgreich die Leistung bzw. die mit der Leistung erstellten Produkte entsprechend der Marktnachfrage anbieten und weiterhin vertreiben</p>	<p><b>Ratio Agreement.</b> The SUPPLIER undertakes to proactively and continuously decrease the unit price by virtue of cost reduction programs with and without the PURCHASER and by virtue of optimizing production processes in order to be able to offer and to continue to sell successfully the Services and the products produced by means of the Services in accordance with market demand.</p>

3.4	zu können. Bestellungen ohne Preisangabe gelten vorbehaltlich der schriftlichen Preisgenehmigung des BESTELLERS.	Purchase orders placed without stating the price shall apply subject to the PURCHASER's written approval of the price.
3.5	<b>Zahlungsfrist.</b> Sofern nichts Abweichendes zwischen den Parteien vereinbart wurde, ist der vereinbarte Preis innerhalb von 90 Kalendertagen ab vollständiger Leistung (einschließlich einer gegebenenfalls vereinbarten Abnahme) sowie Zugang einer ordnungsgemäßen Rechnung zur Zahlung fällig, frühestens jedoch 90 Kalendertage nach dem vereinbarten Liefertermin, wenn und soweit die gelieferte Ware keinen Anlass zu Beanstandungen gibt.	<b>Payment Term.</b> Unless otherwise agreed between the parties, the agreed price shall be due for payment within 90 calendar days following complete delivery of the Service (including any acceptance of Service that may have been agreed) as well as receipt of a proper invoice, however at the earliest 90 calendar days after the agreed delivery date if and to the extent that the Goods delivered do not give rise to any cause for complaint.
3.6	<b>Zahlungsverzug.</b> Für den Eintritt des Zahlungsverzugs gelten die gesetzlichen Regelungen. In jedem Fall ist jedoch eine Mahnung durch den LIEFERANTEN erforderlich.	<b>Delayed Payment.</b> In the event that any default of payment occurs, the statutory regulations shall apply. However, a payment reminder ( <i>Mahnung</i> ) by the SUPPLIER shall in any event be required.
3.7	Der LIEFERANT hat ein Aufrechnungs- und/oder Zurückbehaltungsrecht sowie ein Leistungsverweigerungsrecht nur wegen rechtskräftig festgestellter oder unbestrittener Gegenforderungen.	The SUPPLIER shall have a right of set-off and/or right of retention and a right to refuse Service only because of counterclaims that have become final and unappealable or are undisputed.
4.	<b>Lieferung</b>	<b>Delivery</b>
4.1	<b>Leistung durch den LIEFERANTEN.</b> Der LIEFERANT ist ohne die vorherige schriftliche Zustimmung des BESTELLERS nicht berechtigt, die von ihm geschuldete Leistung, die der LIEFERANT selbst herstellen kann, durch Dritte erbringen zu lassen.	<b>Services to be made by SUPPLIER.</b> The SUPPLIER shall not - without PURCHASER's prior written consent - be entitled to have the Service, which the SUPPLIER owes and can produce itself, rendered by a third party.
4.2	<b>Erfüllungsort.</b> Die Leistung erfolgt an den im Vertrag angegebenen Ort („Bestimmungsort“). Ist der Bestimmungsort nicht angegeben und nichts anderes vereinbart, so hat die Leistung an dem Geschäftssitz des BESTELLERS zu erfolgen. Der jeweilige Bestimmungsort ist auch der Erfüllungsort (Bringschuld).	<b>Place of performance.</b> The Service shall be rendered at the place stated in the Contract (“Place of Destination”). If the Place of Destination has not been stated and nothing else has been agreed, the Service must be rendered at the PURCHASER's place of business. The respective Place of Destination shall also be the place of Service (a " <i>Bringschuld</i> ", which is an obligation, which the SUPPLIER has to discharge at the PURCHASER's address).
4.3	<b>Liefertermin.</b> Der vereinbarte Liefertermin ist verbindlich. Für die Rechtzeitigkeit von Leistungen kommt es auf den Eingang bei der vom BESTELLER angegebenen Versandanschrift an, für die Rechtzeitigkeit von Leistungen mit Aufstellung oder Montage und von Werkleistungen auf deren Abnahme.	<b>Delivery Date.</b> The agreed delivery date is binding. Whether Services are on time shall depend on the date they are received at the address for shipment stated by the PURCHASER; whether Services with installation or assembly and work Services are on time shall depend on the date of their acceptance.
4.4	<b>Vorgezogene Lieferung.</b> Bei früherer Anlieferung als am vereinbarten Liefertermin behält sich der BESTELLER vor, die Leistung auf Kosten und Gefahr des LIEFERANTEN zurückzusenden oder bis zum Liefertermin einzulagern.	<b>Advanced Delivery.</b> If a delivery is made earlier than on the agreed delivery date the PURCHASER reserves the right to send the Service back or to store it until the delivery date at the SUPPLIER's cost and risk.
4.5	<b>Mengenabweichung.</b> Teil- und Mehrleistungen können nicht ohne vorherige Einwilligung des BESTELLERS erfolgen. Bei vereinbarten Teilleistungen ist die verbleibende Restmenge aufzuführen.	<b>Quantity Deviation.</b> Part Service and over-Service cannot be affected without PURCHASER's prior consent. In the event of any agreed part Service the residual quantity must be itemized.
4.6	<b>Sicherstellung der Belieferung.</b> Der LIEFERANT hat die eigene, durchgehende, ausreichende und rechtzeitige Belieferung durch geeignete und geprüfte Maßnahmen (z.B. Notfallplan, Alternativproduktion /-beschaffung) sicherzustellen. Für Waren/Leistungen oder Warenbestandteile/ Teilleistungen, die der LIEFERANT spezifisch für den BESTELLER selbst oder durch Dritte herstellt oder herstellen lässt, ist eine Alternativlieferantenstrategie einzuhalten. Insofern trägt der LIEFERANT das Beschaffungsrisiko für seine	<b>Securing of Delivery.</b> The SUPPLIER must ensure through appropriate and proven measures (e.g. emergency plan, alternative production,- purchasing) that it is itself supplied continuously in an adequate quantity in due time SUPPLIER has to keep an alternative supplier strategy for Goods/Services or components, partly Services, which are specifically manufactured for the PURCHASER by itself or by third parties. As far as this is concerned the SUPPLIER bears the risk of

<p>Leistungen. Der LIEFERANT hat zur störungsfreien Belieferung des BESTELLERS einen angemessenen Sicherheitsbestand von mindestens einem durchschnittlichen Monatslieferumfang sicherzustellen.</p> <p>4.7 <b>Verpackung.</b> Soweit nicht in den Logistik- und Verpackungsanforderungen des BESTELLERS besonders geregelt, sind die Ware / Leistungen handelsüblich, sachgerecht und recyclebar zu verpacken. Der LIEFERANT wird den BESTELLER auf mögliche Risiken der Logistik- und Verpackungsanforderungen des BESTELLERS rechtzeitig vorab schriftlich hinweisen.</p> <p>4.8 <b>Lieferschein.</b> Der LIEFERANT legt jeder Lieferung einen Lieferschein mit den vom BESTELLER geforderten Informationen bei.</p> <p>4.9 Der LIEFERANT trägt neben weiteren Ansprüchen den Schaden, die Kosten und Aufwendungen anlässlich oder im Zusammenhang mit vorgezogenen Lieferungen, Mengenabweichungen, nicht ordnungsgemäßer Verpackung (z.B. Beschädigungen, Umverpackung, Entsorgungskosten).</p> <p>4.10 <b>Durchgängige Belieferung.</b> Uneinigkeiten, Auseinandersetzungen und Verhandlungen anlässlich oder in Verbindung mit Einkaufs- und/oder Vertriebsaktivitäten berechtigen nicht zur Belieferungseinschränkung oder Nichtbelieferung.</p>	<p>procurement for its Services. The SUPPLIER must ensure it maintains a reasonable safety stock having the scope of at least one average monthly delivery so that the PURCHASER can be supplied free from interference.</p> <p><b>Packaging.</b> Unless specifically otherwise specified in the PURCHASER's logistic and packaging requirements, the Goods / Services must be packaged as it is customary in the trade, appropriate and recyclable. The SUPPLIER shall inform the PURCHASER in advance in time of possible risks arising out of the PURCHASER's logistic and packaging requirements.</p> <p><b>Delivery Note.</b> The SUPPLIER shall enclose a delivery note to any delivery with information requested by the PURCHASER.</p> <p>Among other claims the SUPPLIER bears the damage, costs and expenditures arising out or in connection with advanced deliveries, deviation in quantity, improper packaging (e.g. damages, re-packaging and (waste) removal costs).</p> <p><b>Continuous Delivery.</b> Disagreements, disputes and negotiations arising out of or in connection with purchasing and/or supply activities shall not entitle to restrict or discontinue the delivery.</p>
<p><b>5. Lieferverzug</b></p>	<p><b>Delay in Delivery</b></p>
<p>5.1 Erbringt der LIEFERANT seine Leistung nicht oder nicht innerhalb der vereinbarten Lieferzeit oder kommt er in sonstiger Weise in Verzug, so bestimmen sich die Rechte des BESTELLERS – insbesondere auf Rücktritt und Schadensersatz – nach den gesetzlichen Vorschriften. Bei erkennbarer Verzögerung einer Lieferung oder einer Leistung ist der BESTELLER unverzüglich zu benachrichtigen und seine Entscheidung einzuholen. Die Rechte des BESTELLERS, gegebenenfalls vom Vertrag zurückzutreten oder Schadensersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen, bleibt unberührt.</p> <p>5.2 Der BESTELLER kann ohne Fristsetzung vom Vertrag zurücktreten, wenn dem LIEFERANT die gesamte Leistung vor Gefahrübergang endgültig unmöglich oder die Lieferzeit unangemessen verlängert wird oder das Ende der Lieferverzögerung nicht sicher vorherbestimmt werden kann. Der BESTELLER kann darüber hinaus vom Vertrag zurücktreten, wenn bei einer Bestellung die Ausführung eines Teils der Leistung unmöglich wird und er ein berechtigtes Interesse an der Ablehnung der Teilleistung hat. Ist dies nicht der Fall, so hat der BESTELLER den auf die Teilleistung entfallenden Vertragspreis zu zahlen.</p> <p>5.3 Auf das Ausbleiben notwendiger vom BESTELLER zu liefernden Unterlagen, Informationen, Materialien und Verpackungen kann sich der LIEFERANT nur berufen, wenn er diese schriftlich angemahnt und nicht innerhalb angemessener Frist erhalten hat.</p> <p>5.4 Die Bestimmung eines späteren Liefertermins oder eine Annahme einer verspäteten Lieferung der Ware bedeutet in keinem Fall einen Verzicht auf entsprechende Ansprüche wegen Terminüberschreitung.</p>	<p>If the SUPPLIER does not render its Service or does not do so within the agreed delivery period or if the SUPPLIER is otherwise in default with the Service ("<i>in Verzug</i>") the PURCHASER's rights - particularly its rights to rescission and damages - shall be governed by the statutory provisions. If a delay with a Service or a delivery becomes apparent the PURCHASER must be informed without undue delay and its decision obtained. The PURCHASER's rights to rescind the Contract or, as the case may be, to demand damages for non-Service shall remain unaffected.</p> <p>The PURCHASER can rescind the Contract without setting a deadline if before the risk has passed the entire Service becomes finally impossible for the SUPPLIER or the delivery period is unreasonably prolonged or the end of the delay in delivery cannot be determined in advance with certainty. The PURCHASER can also rescind the Contract if in the case of a purchase order execution of part of the Service becomes impossible and the PURCHASER has a legitimate interest in rejecting part Service. If this is not the case, the PURCHASER must pay the contract price apportionable to the part Service.</p> <p>The SUPPLIER can only allege the absence of necessary documents, information, materials and packaging, which the PURCHASER was to supply, if the SUPPLIER gave a written warning notice and did not receive them within a reasonable period of time.</p> <p>The stipulation of a later delivery date or the acceptance of a belated delivery of the goods shall, in no event, constitute a waiver of any corresponding rights due to any failure to meet a deadline.</p>
<p><b>6. Höhere Gewalt</b></p>	<p><b>Force Majeure</b></p>
<p>6.1 <b>Höhere Gewalt.</b> Eine Verzögerung oder ein Ausfall bei</p>	<p><b>Force Majeure.</b> A delay or failure in Service of the</p>

	<p>der Erfüllung der vertraglichen Pflichten ist entschuldigt, wenn und soweit die Ursache dafür in einem Ereignis oder Vorfall liegt, auf den die nicht oder nicht ordnungsgemäß leistende Partei keinen Einfluss hat, und sie kein Verschulden trifft. Hierzu zählen folgende abschließend aufgeführten Beispiele: Höhere Gewalt, behördliche Maßnahmen und Anordnungen, Feuer, Überschwemmungen, Stürme, Explosionen, Aufstände, Naturkatastrophen, Krieg, Sabotage, Arbeitskämpfe (einschließlich Aussperrung und Streiks) – nachfolgend als „Höhere Gewalt“ bezeichnet.</p>	<p>contractual obligations shall be excused if and to the extent that the cause of it lies in an event or incident, over which the party who is not performing or not performing properly has no influence and for which it is not at fault. This includes the following exhaustive list of examples: force majeure, official administrative measures and decrees, fire, floods, storms, explosions, revolts, natural disasters, war, sabotage, industrial disputes (including lockouts and strike action) – hereinafter referred as to “Force Majeure”.</p>
<p>6.2 Die betroffene Partei kann sich auf Höhere Gewalt nur berufen, wenn sie die andere Partei unverzüglich mündlich und schriftlich über die Dauer und die Umstände unterrichtet hat, die zu einem Ereignis Höherer Gewalt führen können, nachdem diese Umstände für sie erkennbar geworden waren. Die betroffene Partei wird mit der anderen Partei geeignete Abhilfemaßnahmen absprechen und diese durchführen, um das Ereignis zu überwinden oder abzumildern. Dessen ungeachtet ist der BESTELLER berechtigt, die Leistung selbst zu erbringen oder von Dritten zu beziehen und sowohl die Vorschauen zum Lieferbedarf als auch die verbindlichen Bestellungen zu kürzen, ohne daraus dem Lieferant zu Zahlungen gleich aus welchem Rechtsgrund verpflichtet zu sein. Der BESTELLER steht außerdem das Recht zu, dafür vom Lieferant die Herausgabe aller zur Erbringung der Leistung notwendigen Werkzeuge, Dokumente, Materialien, etc. und fach- und sachkundige Unterstützung / Arbeitsleistung über die Dauer der Lieferverhinderung vom LIEFERANT zu verlangen.</p>	<p>The Party concerned can only plead Force Majeure if it has informed the other Party without undue delay both verbally and in writing about the duration and the circumstances, which could lead to an event of Force Majeure, as soon as said circumstances become apparent to it. The Party concerned shall thereby arrange with the other Party and carry out appropriate remedial measures to overcome or alleviate the event. Notwithstanding this the PURCHASER shall be entitled to render the Services itself or to obtain the Services from third parties and to reduce both the delivery forecasts as well as the binding purchase orders without thereby being obliged to make any payments to the SUPPLIER irrespective of the legal ground. The PURCHASER shall furthermore have the right to demand that the SUPPLIER hands over all of the tools, documents, materials etc. necessary to render the Services and to demand that the SUPPLIER provides expert and technical support / work for the duration of the prevention of delivery.</p>	<p>The Party concerned can only plead Force Majeure if it has informed the other Party without undue delay both verbally and in writing about the duration and the circumstances, which could lead to an event of Force Majeure, as soon as said circumstances become apparent to it. The Party concerned shall thereby arrange with the other Party and carry out appropriate remedial measures to overcome or alleviate the event. Notwithstanding this the PURCHASER shall be entitled to render the Services itself or to obtain the Services from third parties and to reduce both the delivery forecasts as well as the binding purchase orders without thereby being obliged to make any payments to the SUPPLIER irrespective of the legal ground. The PURCHASER shall furthermore have the right to demand that the SUPPLIER hands over all of the tools, documents, materials etc. necessary to render the Services and to demand that the SUPPLIER provides expert and technical support / work for the duration of the prevention of delivery.</p>
<p>6.3 Der BESTELLER ist von der Verpflichtung zur Abnahme der bestellten Leistung ganz oder teilweise befreit und insoweit zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt, wenn die Leistung wegen der durch die Höhere Gewalt verursachten Verzögerung unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Interessen dem BESTELLER nicht mehr zumutbar ist oder ein Ereignis der Höheren Gewalt länger als 90 Tage ununterbrochen oder insgesamt 120 Tage in einem Zeitraum von 365 aufeinander folgenden Tagen anhält.</p>	<p>The PURCHASER shall be fully or partly released from the obligation to take acceptance of the Service ordered and shall to that extent be entitled to rescind the Contract if the Service is no longer reasonable for the PURCHASER taking into account the economic interests because of the delay caused by the Force Majeure or if an event of Force Majeure lasts uninterrupted for a period of more than 90 days or for a total of 120 days within a period of 365 consecutive days.</p>	<p>The PURCHASER shall be fully or partly released from the obligation to take acceptance of the Service ordered and shall to that extent be entitled to rescind the Contract if the Service is no longer reasonable for the PURCHASER taking into account the economic interests because of the delay caused by the Force Majeure or if an event of Force Majeure lasts uninterrupted for a period of more than 90 days or for a total of 120 days within a period of 365 consecutive days.</p>
<p><b>7. Gefahrübergang, Annahmeverzug</b></p>	<p><b>Passing of Risk/Default in Accepting Delivery</b></p>	<p><b>Passing of Risk/Default in Accepting Delivery</b></p>
<p>7.1 <b>Gefahrübergang.</b> Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Leistung geht mit Übergabe am Erfüllungsort (Ziffer 4.2) auf den BESTELLER über. Soweit eine Abnahme vereinbart ist, ist diese für den Gefahrübergang maßgebend. Im Übrigen gelten bei Abnahme die gesetzlichen Vorschriften des Werkvertragsrechts entsprechend.</p>	<p><b>Passing of Risk.</b> The risk of accidental loss and of accidental deterioration of the Service shall pass to the PURCHASER upon handover at the place of Service (Section 4.2). If it has been agreed that acceptance shall be performed, said acceptance shall be relevant for the passing of risk. By the way, in case of acceptance the statutory provisions governing contracts for work and services (<i>Werkvertragsrecht</i>) shall apply.</p>	<p><b>Passing of Risk.</b> The risk of accidental loss and of accidental deterioration of the Service shall pass to the PURCHASER upon handover at the place of Service (Section 4.2). If it has been agreed that acceptance shall be performed, said acceptance shall be relevant for the passing of risk. By the way, in case of acceptance the statutory provisions governing contracts for work and services (<i>Werkvertragsrecht</i>) shall apply.</p>
<p>7.2 <b>Annahmeverzug.</b> Für den Eintritt des Annahmeverzugs gelten die gesetzlichen Vorschriften. Der LIEFERANT muss seine Leistung aber auch dann ausdrücklich anbieten, wenn für eine Handlung oder Mitwirkung des BESTELLERs eine bestimmte oder bestimmbare Kalenderzeit vereinbart ist. Gerät der BESTELLER in Annahmeverzug, so kann der LIEFERANT nach den gesetzlichen Vorschriften Ersatz seiner Mehraufwendungen verlangen. Betrifft der Vertrag eine vom LIEFERANTEN herzustellende, unvertretbare Sache, so stehen dem LIEFERANTEN weitergehende Rechte nur zu, wenn der BESTELLER</p>	<p><b>Default in Accepting Delivery.</b> The statutory provisions shall apply when a default in acceptance has occurred. The SUPPLIER must, however, expressly offer its Service even if a specific or definable calendar date has been agreed for an action or assistance by the PURCHASER. If the PURCHASER is in default of acceptance the SUPPLIER can demand compensation for its extra expenses in accordance with the statutory provisions. If the Contract concerns non-fungible goods produced by the SUPPLIER, the SUPPLIER shall only be entitled to further-reaching rights if the PURCHASER is obliged to provide assistance and is responsible for</p>	<p><b>Default in Accepting Delivery.</b> The statutory provisions shall apply when a default in acceptance has occurred. The SUPPLIER must, however, expressly offer its Service even if a specific or definable calendar date has been agreed for an action or assistance by the PURCHASER. If the PURCHASER is in default of acceptance the SUPPLIER can demand compensation for its extra expenses in accordance with the statutory provisions. If the Contract concerns non-fungible goods produced by the SUPPLIER, the SUPPLIER shall only be entitled to further-reaching rights if the PURCHASER is obliged to provide assistance and is responsible for</p>

<p>zur Mitwirkung verpflichtet und das Unterbleiben der Mitwirkung zu vertreten hat.</p> <p>7.3 <b>Werkleistungen.</b> Handelt es sich bei den vom LIEFERANTEN gegenüber dem BESTELLER erbrachten Leistungen um Werkleistungen (z.B. Konstruktionsleistungen, Prototypen, Betriebsmittel, Reparaturen, Programmierleistungen), so führt der BESTELLER einen Abnahmeprozess dieser Leistungen durch und erstellt ein schriftliches Protokoll über das Ergebnis des Abnahmeprozesses. Die Werkleistung des LIEFERANTEN gilt jedoch als abgenommen, wenn der BESTELLER nicht innerhalb von 12 Wochen nach Übergabe des Werkes und bestimmungsgemäßer Verwendung die Abnahme ausdrücklich erklärt hat.</p> <p>Der BESTELLER ist bis zur Abnahme berechtigt, jederzeit die bestellte Werkleistung gegenüber dem LIEFERANTEN zu kündigen. In diesem Fall trägt der BESTELLER die für die Erbringung der Werkleistungen bis zur Kündigung angefallenen und vom LIEFERANTEN nachgewiesenen Kosten und Aufwendungen, jedoch nicht mehr als die Kosten und Aufwendungen, die entsprechend des vereinbarten Zeitplans bis zur Kündigung angefallen wären. Im Übrigen hat der LIEFERANT hierbei die Kosten und Aufwendungen abzuwenden, abzuschwächen oder zu minimieren. Die vorgenannte Kostenregelung gilt jedoch nicht bei einer Kündigung aus wichtigem Grund.</p>	<p>the failure to provide the assistance.</p> <p><b>Service of a Work (Werkleistungen).</b> If the Service rendered by the SUPPLIER to the PURCHASER is the service of a work (<i>Werkleistungen</i>) (e.g. constructions services, prototypes, tooling, repairs, programming services) the PURCHASER exercises an acceptance procedure of the Services and compiles a written protocol of the result of the acceptance procedure. However as far as not otherwise agreed, the Service of a work (<i>Werkleistung</i>) shall be deemed to have been accepted if the PURCHASER has not expressly declared acceptance within 12 weeks following handover and intended use of the work.</p> <p>Until acceptance the PURCHASER shall be entitled to cancel the Service of a work (<i>Werkleistung</i>) ordered in relation to the SUPPLIER. In that case the PURCHASER shall bear the costs and expenses of rendering the Services of works (<i>Werkleistungen</i>) incurred until the cancellation and proven by the SUPPLIER, however no more than the costs and expenses that would have been incurred until the cancellation according to the agreed time schedule. In all other respects the SUPPLIER must thereby avert, minimise or mitigate the costs and expenses. The aforementioned costs provision shall, however, not apply in the event of a termination for good cause.</p>
<p>8. <b>Qualitätsstandards, Einhaltung von gesetzlichen Vorschriften, Änderungsmanagement, Wareneingangsprüfung</b></p>	<p><b>Quality Standards, Compliance with Statutory Provisions, Change Management, Incoming Inspection</b></p>
<p>8.1 <b>Konformität</b></p> <p>8.1.1 Die Qualitätssicherungsrichtlinien des BESTELLERS sind in der jeweils aktuellen Fassung wesentlicher Vertragsbestandteil.</p> <p>8.1.2 Neben den Anforderungen gemäß Ziffer 8.1.1, hat der LIEFERANT für seine Leistungen sämtliche weltweit geltenden einschlägigen Vorschriften, Richtlinien/Normen/Gesetzen und relevante Vorgaben des BESTELLER-Kunden, die sowohl den Stand der Wissenschaft und Technik als auch die Sicherheits- und Umwelanforderungen wiedergeben, einzuhalten wie unter anderem: Richtlinie 2000/53/EG des europäischen Parlaments und des Rates vom 18.09.2000 über Altfahrzeuge ("EU Altautorichtlinie"), Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 ("REACH-Verordnung"), Global Automotive Declarable Substance List (<a href="http://www.gadsl.org">www.gadsl.org</a>), RoHS (Restriction of the use of certain hazardous substances in electronic equipment, 2002/95/EC), ISO TS 16949 / ISO 9001, AIAG Dokumente (APQP, PPAP, MSA und SPC) und VDA 6.1 – jeweils in der zur Leistungserbringung aktuellen Fassung.</p> <p>Sollte für das Produkt eine Herstellererklärung oder eine Konformitätserklärung (CE) im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie erforderlich sein, muss der LIEFERANT diese erstellen und auf Anforderung unverzüglich auf seine Kosten zur Verfügung stellen. Für den Fall, dass für die Ware/Leistungen ein Sicherheitsdatenblatt oder ein Stoffsicherheitsbericht erforderlich ist, hat der LIEFERANT auf seine Kosten dem BESTELLER die entsprechenden Unterlagen ebenfalls zur Verfügung zu stellen.</p>	<p><b>Compliance</b></p> <p>The PURCHASER's quality assurance guidelines in the respective actual version form an integral part of the Contract.</p> <p>Additionally to the requirements as set forth in section 8.1.1, the SUPPLIER must comply for its Services with all applicable global provisions, guidelines, standards, laws and relevant requirements of PURCHASER's customer, which reflect the state of scientific and technical knowledge as well as any requirements of safety and environment, in particular but not limited to: Directive 2000/53/EC of the European Parliament and of the Council of 18 September 2000 on end-of-life vehicles ("EU End-of-Life Vehicles Directive"), Regulation (EC) No. 1907/2006 ("REACH Regulation"), the Global Automotive Declarable Substance List (<a href="http://www.gadsl.org">www.gadsl.org</a>), RoHS (Restriction of the use of certain hazardous substances in electronic equipment, 2002/95/EC), ISO TS 16949 / ISO 9001, AIAG Documents (APQP, PPAP, MSA and SPC) and VDA 6.1 – as applicable from time to time and valid at the time of rendering the Service.</p> <p>If a manufacturer's declaration or a declaration of conformity (CE) within the meaning of the EC Machinery Directive is required for the product, the SUPPLIER must produce said declarations and make them available upon request and without undue delay at its cost. In the event that a safety data sheet or a substances safety report is required for the Goods/Services the SUPPLIER must, at its cost, likewise make the corresponding documents available to the PURCHASER.</p>

	<p>Daneben stellt er sicher, dass er und seine Vorlieferanten die einschlägigen Gesetze und Verordnungen insbesondere zum Außenwirtschaftsrecht (inklusive Ein- und Ausfuhrbestimmungen) und Anti-Terror (z.B. EG 881/2002 und EG 2580/2001) einhalten.</p> <p><b>8.2 Genehmigungen/ Exportkontrolle.</b> Sofern der LIEFERANT Leistungen bzw. Waren liefert, die genehmigungspflichtig sind bzw. der Exportkontrolle unterliegen, verpflichtet er sich nachfolgende Informationen an den BESTELLER zu übermitteln:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ die Ausfuhrlistennummer (nach Außenwirtschaftsverordnung) bzw. Listennummer nach Anhang zur EG- Dual-Use-Verordnung (in der jeweils gültigen Fassung),</li> <li>▪ für US-Waren (nach US- Recht) hat der LIEFERANT auch folgende Fragen ordnungsgemäß und richtig zu beantworten: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Unterliegt die Leistung/Ware dem US- Reexport Bestimmungen? (Subject to the EAR?),</li> <li>▪ Wie lautet die ECCN (Export Control Classification Number) gemäß US Export Administration Regulations (EAR)?,</li> <li>▪ War bei der Ausfuhr aus den USA eine „Export License“ erforderlich? Bestehen Auflagen? Welche?,</li> <li>▪ Handelt es sich um genehmigungspflichtige Anteile?</li> <li>▪ Liegt der Wert der US- Anteile über 10% bzw. 25%?</li> </ul> </li> <li>▪ den handelspolitischen Warenursprung seiner Leistung/Ware und der Bestandteile davon, einschließlich Technologie und Software,</li> <li>▪ ob die Leistung/Ware durch die USA transportiert, in den USA hergestellt oder gelagert, oder mit Hilfe US-amerikanischer Technologie oder Teile gefertigt wurden,</li> <li>▪ die statistische Warennummer (HS-Code / harmonized code) seiner Leistung/Ware, sowie Informationsmaterial für die Beantragung von Genehmigungen,</li> <li>▪ einen Ansprechpartner des LIEFERANTEN zur Klärung etwaiger Rückfragen durch den BESTELLER.</li> </ul> <p>Diese Informationspflicht besteht für den LIEFERANTEN auch nach Ende der Geschäftsbeziehungen.</p>	<p>Furthermore the SUPPLIER ensures that it and its sub suppliers observe the applicable laws and regulations in particular but not limited to foreign trade legislation (incl. import regulations) and anti-terror (e.g. EC 881/2002 und EG 2580/2001).</p> <p><b>Administrative Decision/ Export Control.</b> If the SUPPLIER renders Services or delivers Goods, which are subject to approval respectively to export control, the SUPPLIER is obliged to provide to PURCHASER the following information:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Export control list number (acc. to German foreign trade regulations) respectively list number according to annex of the EU-Dual-Use-Regulation (in the current valid version).</li> <li>▪ for US-Services / US-Goods (acc. to US law) the SUPPLIER shall duly and accurate respond to the following questions: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Is the Service/Good subject to US-reexport regulations? (Subject to the Export Administration Regulations (“EAR”)?)</li> <li>▪ What is the ECCN (Export Control Classification Number) acc. to EAR?</li> <li>▪ Was an Export License for exportation from USA necessary? Was the exportation subject to a condition? Which condition?</li> <li>▪ Is the portion subject to approval?</li> </ul> </li> <li>▪ Does the value of the US-portion exceed 10% respectively 25%?</li> <li>▪ the trade-policy origin of goods of the Service/Good and components thereof, including technology and software,</li> <li>▪ whether the Service/Good are shipped through USA, manufactured or stored in the USA, or manufactured with US-technology or US-parts,</li> <li>▪ the statistical article number (HS-Code / harmonized code) of the Service/Goods, as well as the information material for the application of administrative decision,</li> <li>▪ SUPPLIER’s contact person for clarification of possible questions by PURCHASER.</li> </ul> <p>These SUPPLIER’s information obligations are valid also after expiration of the business relationship.</p>
<p><b>8.3</b></p>	<p><b>Dokumentationspflichten.</b> Der LIEFERANT ist verpflichtet, dem BESTELLER alle Informationen, Dokumente und Unterlagen bei Erbringung der Leistung zu übergeben, die nach den in Ziffern 8.1 oder 8.2 genannten oder weiteren einschlägigen Vorschriften und Bestimmungen erforderlich und notwendig sind.</p> <p>Der LIEFERANT stellt sicher, dass jederzeit die Produktion und die Prüfunterlagen und weitere Dokumente und Daten – unabhängig von der Art und Weise der Speicherung - im Zusammenhang mit der Erbringung der Leistung auch nach Ende der Nachserienbelieferung geordnet aufbewahrt und inspiziert werden können.</p>	<p><b>Documentation Obligation.</b> The SUPPLIER is under a duty to hand over to the PURCHASER all information, documents and papers upon provision of the Service, which are required or necessary pursuant to the rules and regulations mentioned in Sections 8.1 or 8.2 or any further relevant regulations.</p> <p>The SUPPLIER shall ensure that the production and the test documents and other documents and data - irrespective of the manner in which they have been stored - in connection with the rendering of the Service are regularly stored and can be inspected at any time also after the end of the post series delivery.</p>
<p><b>8.4</b></p>	<p><b>Wareneingangsprüfung.</b> Durch die Qualitätssicherung des Lieferanten wird die Fehlerfreiheit der Leistung bis hin zum Eintreffen beim</p>	<p><b>Incoming Inspection.</b> The SUPPLIER's quality assurance shall guarantee that the Service is free from defects right up until they arrive at the PURCHASER.</p>



<p>BESTELLER gewahrt. Daher ist der BESTELLER berechtigt, die angelieferte Leistung bzw. mit der Leistung bearbeiteten Produkte lediglich im Hinblick auf</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Stückzahl (Wiegemethode oder Anzahl Verpackungseinheiten)</li> <li>▪ Identität (Vergleich Bestellung und Lieferschein)</li> <li>▪ Transportschäden (äußerlich an der Verpackung erkennbare Schäden)</li> </ul> <p>zu überprüfen, ohne hierbei eine Prüfung der einzelnen Leistung oder des mit der Leistung bearbeiteten Produkts vorzunehmen, und Mängel der Lieferungen, sobald sie nach den Gegebenheiten des Geschäftsablaufs festgestellt werden, dem LIEFERANTEN schriftlich anzuzeigen. Vor dem Hintergrund der beim LIEFERANTEN unterhaltenen prozessgesteuerten und geeigneten Qualitätssicherung, dass die Leistung direkt ohne weiteres in den Produktionsprozess bei dem BESTELLER bzw. dessen Kunden einfließen können, verzichtet der Lieferant insoweit auf weitergehende gesetzliche Anforderungen an eine Untersuchung von Leistungen und die Mängelrüge und auf den Einwand der verspäteten Mängelrüge.</p> <p>Die Rügepflicht des BESTELLERs für später entdeckte Mängel bleibt unberührt. In allen Fällen gilt die Rüge (Mängelanzeige) als unverzüglich und rechtzeitig, wenn sie innerhalb von 10 (zehn) Kalendertagen beim LIEFERANTEN eingeht.</p> <p>8.5 <b>Reklamationsabwicklung.</b> Der LIEFERANT hat als Teil seiner Qualitätsbetreuung für seine Leistungen schnellstmöglich eine Untersuchung von Reklamationen des BESTELLERs entsprechend DIN ISO 10002 durchzuführen und dem BESTELLER einen ordnungsgemäß ausgefüllten 8D-Report zu übergeben. Der LIEFERANT wird dem BESTELLER die Analysedetails und Untersuchungsergebnisse zur Verfügung stellen und geeignete Abstellmaßnahmen ergreifen. Die Einzelheiten sind in dem mitgeltenden und gültigen HOERBIGER STANDARD „Qualitätssicherung“ geregelt.</p> <p>Die zum Zwecke der Prüfung vom LIEFERANTEN aufgewendeten Kosten trägt dieser auch dann, wenn sich herausstellt, dass tatsächlich kein Mangel vorlag. Die Schadensersatzhaftung bei unberechtigtem Mängelanzeigeverlangen bleibt unberührt. Insoweit haftet der BESTELLER jedoch nur, wenn er erkannt oder grob fahrlässig nicht erkannt hat, dass kein Mangel vorlag.</p> <p>8.6 <b>Änderung/Lieferunterbrechung.</b> Der LIEFERANT verpflichtet sich, jegliche Abweichung von dem jeweils gültigen Stand der Produktzeichnungen, des Erstmusters, des Materials oder Prozessänderungen inklusive jegliche Versetzungen/Verlagerungen von Produktionsequipment und Lieferunterbrechungen von mehr als 12 Monaten nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung durch den BESTELLER vorzunehmen. Zuvor bedarf dies in jedem Fall der eingehenden Prüfung der Auswirkungen und der Begründung der Notwendigkeit durch den LIEFERANTEN und der schriftlichen Zustimmung des BESTELLERs.</p> <p>Ohne eine solche vorherige Zustimmung gelten Leistungen des LIEFERANTEN als mangelhaft.</p>	<p>The PURCHASER is therefore entitled to check the Services delivered or the products processed using the Services with regards to</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ number of units (weighing method or amount of packaging units)</li> <li>▪ identity (comparing purchase order with delivery note)</li> <li>▪ transport damage (visible outer damage to the packaging)</li> </ul> <p>without having to check the individual Services or the product processed using the Services, and shall inform the SUPPLIER in writing of defects in the supplies as soon as they have been detected under the conditions of the business process. In view of the process-controlled and suitable quality assurance maintained by the SUPPLIER and so that the Service can flow directly into the PURCHASER's production process, or that of its customers, without further action, the SUPPLIER in this regard waives any additional statutory requirements to be met by the inspection of Services and notice of defects and waives the right to raise any objection of a belated notice of defects.</p> <p>The PURCHASER's duty to report any defects discovered later remains unaffected. In all cases the complaint (notice of defect) shall be deemed to have been without undue delay and in time if it is received by the SUPPLIER within 10 (ten) calendar days.</p> <p><b>Complaint process.</b> The SUPPLIER must investigate the PURCHASER's complaints according to DIN ISO 10002 and hand over a proper completed 8D-report to the PURCHASER as a part of its quality support for its Services. SUPPLIER shall provide to PURCHASER the analysis details and examination results and shall take the respective appropriate remedial actions. The details are regulated in the applicable and valid HOERBIGER STANDARD "Quality Assurance".</p> <p>The costs spent by the SUPPLIER for the purposes of testing shall be borne by the SUPPLIER even if it transpires that there was in fact no defect. The liability to pay damages in the case of unjustified demands concerning notices of defects shall remain unaffected. However, as far as this is concerned the PURCHASER shall only be liable if it recognized or was grossly negligent in failing to recognize that there was no defect.</p> <p><b>Changes/Delivery Interruption.</b> The SUPPLIER undertakes to deviate from the status of the product drawings as applicable from time to time, initial sample, material or changes of the process including any changes of position/relocation of production equipment and delivery interruption over a duration of more than twelve month only following PURCHASER's prior written consent. This shall in any event first require a thorough review of the effects, shall require the SUPPLIER to give reasons for the necessity and shall require PURCHASER's written consent.</p> <p>Without such prior consent the Services by the SUPPLIER shall be deemed to be defective.</p>
<p>9. <b>Mangelhafte Leistung</b></p>	<p><b>Defective Service</b></p>

9.1 **Gewährleistung.** Der LIEFERANT stellt die sachliche und rechtliche Fehlerfreiheit seiner Leistung sicher (Gewährleistung).

Die Leistung ist fehlerfrei, wenn die vom LIEFERANTEN erbrachte Leistung bzw. das mit der Leistung bearbeitete Produkt

- der vereinbarten Beschaffenheit, dem freigegebenen Erstmuster und den sonstigen Vertragsgrundlagen zu 100% entspricht, und
- von guter Beschaffenheit in Material und Ausführung, frei von Fehlern, für die dem Lieferanten bekannte bzw. erkennbar vorgesehene Verwendungen geeignet ist und keine Rechte Dritter beeinträchtigt und nicht anderweitig in der Verwendung, Herstellung, Veränderung und Verkauf inklusive Ein- und Ausfuhr beschränkt ist.

Als Vereinbarung über die Beschaffenheit gelten jedenfalls diejenigen Produktbeschreibungen, die – insbesondere durch Bezeichnung oder Bezugnahme in der Bestellung – Gegenstand des jeweiligen Vertrages sind oder in gleicher Weise, wie diese AEB, in den Vertrag einbezogen wurden. Es macht dabei keinen Unterschied, ob die Produktbezeichnung vom BESTELLER, vom LIEFERANTEN oder vom Hersteller im Sinne des Produkthaftungsgesetzes stammt.

9.2 **Rechte wegen mangelhafter Leistung.** Für die Rechte des BESTELLERS bei Sach- und Rechtsmängeln der Ware/Leistung (einschließlich Falsch- und Minderleistung sowie unsachgemäßer Montage, mangelhafter Montage-, Betriebs- oder Bedienungsanleitung) und bei sonstigen Pflichtverletzungen durch den LIEFERANT gelten die gesetzlichen Vorschriften, soweit in den AEBs nichts anderes bestimmt ist.

Der BESTELLER hat demnach ein Recht zur Nacherfüllung (Fehlerbeseitigung oder Nach- bzw. Ersatzlieferung), zur Minderung des Kaufpreises oder zum Rücktritt vom Vertrag. Außerdem hat er nach den gesetzlichen Vorschriften Anspruch auf Schadensersatz und Aufwendungsersatz.

9.3 **Sonstige Pflichtverletzung.** Bei einer über die Lieferung mangelhafter Ware hinausgehenden Pflichtverletzung des LIEFERANTEN z.B. bei einer Aufklärungs-, Beratungs- oder Untersuchungspflicht kann der BESTELLER Ersatz des daraus resultierenden Mangelfolgeschadens sowie des dem Kunden vom BESTELLER erstatteten Mangelfolgeschadens verlangen.

9.4 **Produktbeobachtung.** Falls aufgrund von Erkenntnissen aus der Praxis, aus Testergebnissen oder anderweitig eine der Parteien Kenntnis davon erlangt, dass die Leistung oder ähnliche Leistungen des LIEFERANTEN oder die Verwendung derselben in Verbindung mit anderen Sachen möglicherweise einen sicherheitsrelevanten Defekt oder Leistungsabfall hervorruft oder hervorrufen kann, dann wird diese Partei unverzüglich die andere Partei darüber informieren und Aktionen zur Vermeidung oder Verminderung von möglichen Folgen und Schäden ergreifen.

**Warranty.** The SUPPLIER guarantees that its Services are free from defects in quality and free from defects in title (Warranty).

The Services are free from defects if the Services rendered by the SUPPLIER or the products processed with the Services,

- complies 100% with the agreed quality, the approved initial sample and the other contractual bases, and

- are in good condition in terms of material and execution and are free from defects and, are fit for the intended use known or evident to the SUPPLIER and are rendered without interfering with the rights of third parties and not otherwise limited in the use, manufacturing, modification and sell including import and export.

In any event the product descriptions, which are the subject matter of the respective Contract or have been incorporated into the Contract in the same way as these GTCP - particularly by designation or reference in the purchase order - shall be deemed to be the agreement on quality. It shall thereby make no difference whether the product description originates from the PURCHASER, the SUPPLIER or from the manufacturer within the meaning of the German Product Liability Act (*Produkthaftungsgesetz*).

**Rights in case of Defective Service.** Unless otherwise regulated in this GTCP, the PURCHASER's rights in the event of any defect in the quality of ("*Sachmangel*") or defect in the title ("*Rechtsmangel*") the Goods/Service (including any wrong Service or under Service as well as improper assembly, defective assembly, defective operating instructions or defective user manuals) and in the case of any other breach of duty by the SUPPLIER shall be governed by the statutory provisions.

The PURCHASER has a right to Supplement Services ("*Nacherfüllung*") (means eliminating the defect or of making a subsequent or replacement delivery), to reduce the purchase price or to rescind the contract in accordance with the statutory provisions. The PURCHASER also has a right to damages and to the reimbursement of expenses in accordance with the statutory provisions.

**Other Breach of Duty.** In the event of a breach of duty by the SUPPLIER that goes beyond the delivery of defective goods, e.g. in the event of an obligation to provide information or advice or in the event of an obligation to investigate, the PURCHASER can demand compensation for the resulting consequential damage caused by a defect, as well as for the consequential damage caused by a defect, which the PURCHASER has refunded to the customer.

**Product Surveillance.** If due to knowledge from practice, from test results or otherwise one of the parties learns that the SUPPLIER's Service or services similar to the SUPPLIER's Services or the use of thereof in connection with other articles do or possibly may cause a safety-relevant defect or decrease of power, then said party shall without undue delay inform the other party thereof and shall take activities in order to avoid or minimize possible consequences and damages thereof.

<p>Entsprechendes gilt bei Rückrufen, die durch den BESTELLER, dessen Kunden oder durch hierfür zuständige Behörden veranlasst werden.</p> <p>Der BESTELLER übernimmt die Federführung bei der Durchführung der Aktionen für den LIEFERANTEN und kann sich dabei der Einrichtungen und der Unterstützung von Kunden bedienen.</p> <p>Die Aktionen erstrecken sich auf alle noch nicht erbrachten als auch erbrachten Leistungen, wenn und soweit der LIEFERANT nicht ordnungsgemäß und begründet ausschließen kann, dass diese von dem Problem nicht betroffen sind.</p> <p>Keine Bestimmung in dieser Ziffer 9.4 soll den BESTELLER und den LIEFERANTEN daran hindern, einseitige Aktionen durchzuführen oder Maßnahmen zur Fehlerbeseitigung zu ergreifen, falls die Parteien sich nicht über eine gemeinsame Durchführung solcher Aktivitäten und Maßnahmen unverzüglich einigen können.</p>	<p>The same shall apply in case of recalls determined by the PURCHASER, its customer or by authorities responsible for recall campaigns.</p> <p>The PURCHASER shall be in charge of implementing the activities on behalf of the SUPPLIER and can use the infrastructure and the support from customers.</p> <p>The activities extends to any and all not yet provided as well as provided Services, if and to the extent the SUPPLIER is not able to exclude in a proper and reasonable manner that the Services are not being affected by the problem.</p> <p>No provision of this section 9.4 is supposed to hinder the PURCHASER or the SUPPLIER from unilaterally implementing activities or measures to eliminate the fault in the event that the parties cannot agree on a joint implementation of such activities and measures without undue delay.</p>
<p>9.5 <b>Selbstvornahme.</b> Kommt der LIEFERANT seiner Verpflichtung zur Nacherfüllung – nach Wahl des BESTELLERs durch Beseitigung des Mangels (Nachbesserung) oder durch Leistung einer mangelfreien Sache (Ersatzlieferung) – innerhalb der vom BESTELLER gesetzten, angemessenen Frist nicht nach, oder beginnt er nicht unverzüglich mit der Nacherfüllung, so kann der BESTELLER den Mangel selbst oder durch einen Dritten beseitigen oder einen Ersatzkauf vornehmen und vom LIEFERANT Ersatz der hierfür erforderlichen Aufwendungen bzw. einen entsprechenden Vorschuss verlangen. Ist die Nacherfüllung durch den LIEFERANTEN fehlgeschlagen oder für den BESTELLER nicht zumutbar (z. B. wegen besonderer Umstände, die unter Abwägung der beiderseitigen Interessen, die sofortige Geltendmachung des Schadenersatzanspruchs erforderlich machen wie u.a. Gefährdung der Betriebssicherheit oder drohendem Eintritt unverhältnismäßiger Schäden) bedarf es keiner Fristsetzung. Der LIEFERANT ist im Rahmen des branchenüblichen Geschäftsablaufs, nach Möglichkeit vorher, zu unterrichten.</p>	<p><b>Self-remedy of Defects.</b> If the SUPPLIER fails to comply with its obligation to render Supplementary Service - at the PURCHASER's option either by removing the defect (rectification) or by providing goods that are free from defects (substitute delivery) - within the reasonable deadline set by the PURCHASER, or the SUPPLIER does not immediately start with the remedial activity, the PURCHASER can remove or eliminate the defect itself or by a third party or make a replacement purchase and demand that the SUPPLIER reimburse the expenses necessary for this or demand a commensurate advance payment. If the supplementary Service by the SUPPLIER has failed or is not reasonable for the PURCHASER (e.g. because of particular circumstances which require the prompt enforcement of the damage in consideration of both-sided interests e.g. a threat to the operating safety or impending occurrence of disproportionate damages) there shall be no need to set a deadline). The SUPPLIER must be informed in the course of business that is customary for the sector, as far as possible in advance.</p>
<p>9.6 <b>Rücktritt.</b> Wird die Leistung wiederholt fehlerhaft geliefert, so ist der BESTELLER nach schriftlicher Abmahnung bei erneut fehlerhafter Leistung auch für den nicht erfüllten Lieferumfang zum Rücktritt berechtigt. Das Recht auf Schadensersatz, insbesondere das auf Schadensersatz wegen Nichterfüllung bleibt ausdrücklich vorbehalten.</p>	<p><b>Cancellation.</b> If the Goods/Services are again delivered with a defect, the PURCHASER shall, following a written warning notice, be entitled to cancel the scope of delivery not yet rendered in the event that Goods/Services are again delivered with a defect. The right to damages, in particular to damages for non-Service, is expressly reserved.</p>
<p>9.7 Bei mangelhaften Leistungen kann sich der LIEFERANT nicht darauf berufen, dass dem BESTELLER der Mangel bei Vertragsschluss infolge grober Fahrlässigkeit unbekannt geblieben ist.</p>	<p>In case of defective Services the SUPPLIER is not entitled to plead, that the defect remained unknown by the PURCHASER as a consequence of gross negligence at the time when the agreement was concluded.</p>
<p>9.8 <b>Unbrauchbarmachung.</b> Aussortierte oder fehlerhafte Leistungen und Produkte sind auf Kosten des LIEFERANTEN als solche dauerhaft geeignet zu markieren und unbrauchbar zu machen, nachdem der LIEFERANT dies dem BESTELLER erlaubt hat oder die Ursache und die Menge der suspekten Ware/Leistung geklärt wurde. Der BESTELLER ist berechtigt, die Art und Weise festzulegen.</p>	<p><b>Disabling.</b> Sorted or faulty Goods/Services and products processed with the Services must be suitably and permanently marked as such and must be rendered unusable at SUPPLIER's cost after SUPPLIER's permission to the PURCHASER to do so or clarification of the reason and quantity of the suspicious Goods/Services. PURCHASER shall be entitled to stipulate how this must be done.</p>
<p>9.9 <b>Folgen aus der Nacherfüllung.</b> Der LIEFERANT verpflichtet sich, sofern rechtlich zulässig, zum Ersatz der zum Zwecke der Nacherfüllung erforderlichen</p>	<p><b>Consequences arising out of Supplement Services.</b> The SUPPLIER is obligated as far as legally allowed to reimburse the expenses necessary for the purposes of</p>

<p>Aufwendungen (insbesondere aber nicht abschließend Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten, einschließlich Kosten, die dem Besteller auf Vorlage entsprechender Belastungsanzeigen von seinen Kunden in Rechnung gestellt werden, Ein- und Ausbaurkosten, Prüfkosten, Kosten für das Aussortieren fehlerhafter Produkte, Kosten der getätigten Weiterverarbeitung).</p> <p>9.10 <b>Haftungsfolgen.</b> Haftet der LIEFERANT nach den vorliegenden Bedingungen oder aufgrund einschlägiger Gesetze, so ist er dem BESTELLER gegenüber wie folgt zum Ersatz des Schadens verpflichtet, der dem BESTELLER unmittelbar oder mittelbar infolge einer Pflichtverletzung des LIEFERANTEN entsteht.</p> <p>Wird der BESTELLER aufgrund verschuldensunabhängiger Haftung nach Dritten gegenüber nicht abdingbarem Recht in Anspruch genommen, tritt der LIEFERANT gegenüber dem BESTELLER insoweit ein, wie er auch unmittelbar haften würde.</p> <p>Im Rahmen seiner Freistellungsverpflichtung hat der LIEFERANT sämtliche Aufwendungen zu erstatten, die sich aus oder im Zusammenhang mit einer Inanspruchnahme Dritter einschließlich vom BESTELLER oder des hierfür zuständigen Kunden bzw. Behörde durchgeführter Aktionen gemäß Ziffer 9.4 ergeben.</p> <p>Unmittelbare und mittelbare Folgen umfassen unter anderem aber nicht abschließend Kosten, Aufwendungen, Schaden und Verluste für Gerichte und Rechtsanwälte, vergebens getätigte Aufwendungen, Prüfungen, vergebens getätigten Verarbeitung, Fehlerfeststellung und -beseitigung, Sortierkosten, Mehrkosten von Drittlieferungen (Deckungskauf), zusätzliche Maßnahmen zur Qualitätssicherung / Fehlervermeidung, Reklamationsbetreuung, Ausfall- und Demontagekosten bei Rückläufern aus dem Feld und Anspruchsabwicklungen und Kosten, die dem BESTELLER auf Vorlage entsprechender Belastungsanzeigen von seinen Kunden in Rechnung gestellt werden.</p>	<p>supplementary performance (“Nacherfüllung”) (in particular but without limitation transportation costs, route-related transport costs, labour costs and the cost of materials, including the costs, which are charged to the Purchaser by its customers upon presentation of corresponding debit notes, the costs of fitting and removal, test costs, costs for sorting out defective products, costs of further processing performed).</p> <p><b>Consequences arising out of Liability.</b> If the SUPPLIER is liable according to the present terms and conditions or appropriate laws, the SUPPLIER shall be liable for damage directly or indirectly caused to the PURCHASER as a result of breach of SUPPLIER’s duty.</p> <p>In case the PURCHASER is liable under law, without any fault on his part, which liability cannot be excluded with regard to third party claimants, then the SUPPLIER indemnify and shall hold the PURCHASER harmless of any claim to the extent it would himself be liable directly.</p> <p>Under its obligation to indemnify, the SUPPLIER must reimburse any expenses that arise out of or in connection with any recourse taken by third parties including by the PURCHASER or by the customer or authority responsible for the activities according to section 9.4 carried out.</p> <p>Directly or indirectly damages and losses include in particular but are not limited to costs, expenditures, damages and losses for courts and legal advice, tests, processing for nothing, for defect detecting and elimination, costs for sorting out, additional costs for delivery by third party (replacement purchase), additional activities for quality assurance / defect prevention, reclamation services, the costs of downtime and disassembly in the case of returns from the field and handling complaints including the costs, which are charged to the PURCHASER by its customers upon presentation of corresponding debit notes.</p>
<p>9.11 <b>Anspruchsausschluß.</b> Ansprüche des Bestellers sind soweit ausgeschlossen, wie der Schaden zurückzuführen ist auf dem Besteller zuzurechnende Verletzungen von Bedienungs-, Wartungs- und Einbauvorschriften, ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung, fehlerhafte oder nachlässige Behandlung, natürlichen Verschleiß oder fehlerhafte Reparatur.</p>	<p><b>Exclusion of claims.</b> Claim of the PURCHASER shall be excluded inasmuch as the damage is caused by the non-observance, attributable to the purchaser, of operating, service and installation instructions, to unsuitable or inappropriate use, to incorrect or careless treatment, normal wear and tear or incorrect repair.</p>
<p>9.12 <b>Nachweise.</b> Dem LIEFERANT sind die Waren, wegen derer Mängelansprüche gestellt werden, auf Verlangen und auf seine Kosten vom BESTELLER zur Verfügung zu stellen und es erfolgt generell ein Nachweis aller angefallenen und dem LIEFERANTEN in Rechnung gestellten Beträge durch den BESTELLER, soweit der Kunde des BESTELLERs keine Pauschbeträge geltend macht, die der BESTELLER als angemessen ansieht.</p> <p>Wurde zwischen dem BESTELLER und einem Kunden eine Vereinbarung getroffen, nach der beim Auftreten von Mängeln nach dem Einbau der Ware für bestimmte Märkte ein besonderes Verfahren zur Festlegung des Mangelumfangs ohne konkrete</p>	<p><b>Evidence.</b> Upon request the PURCHASER must make the Goods, due to which claims for defects were raised, available to the SUPPLIER at its cost and, in general, the PURCHASER shall provide a proof of all costs incurred and charged to the SUPPLIER, insofar as the PURCHASER’s customer does not assert lump sums, which the PURCHASER considers to be reasonable.</p> <p>If an agreement was reached between the PURCHASER and a customer, pursuant to which if defects occur after the Goods have been fitted in for certain markets a particular process applies to determine the extent of the defect without specifically</p>

<p>Überprüfung der Mängelursache im Einzelfall gilt, erklärt sich der LIEFERANT bereit, die Ergebnisse eines solchen Referenzmarktverfahrens gegen sich gelten zu lassen. Dem LIEFERANTEN ist es ungeachtet der Anerkennung eines solchen Verfahrens gestattet, einen Nachweis dafür zu erbringen, dass der tatsächlich eingetretene Schaden nicht oder nur in geringerem Umfang entstanden ist.</p> <p>9.13 <b>Versicherungsverpflichtung.</b> Der LIEFERANT verpflichtet sich, eine für die Industriebranche, in der die Leistung verwendet wird, erweiterte Produkthaftpflicht-Versicherung einschließlich Ein- und Ausbaurückstellungen und eine Rückrufversicherung mit jeweils einer ausreichenden weltweit geltenden Deckungssumme, mindestens jedoch in Höhe von 5.000.000 (fünf Millionen) EUR pro Schadensfall für die Dauer der Leistungserbringung einschließlich der einschlägigen Verjährungsfristen zu unterhalten. Stehen dem BESTELLER weitergehende Schadensersatzansprüche als die Deckungssummen zu, so bleiben diese unberührt. Die Versicherungsleistung geht jeder sonstigen Deckung, die der BESTELLER erhält oder erhalten soll, vor.</p>	<p>checking the cause of the defect in the individual case, the SUPPLIER declares that it is prepared to acknowledge the results of such a Reference Market Procedure as binding upon it. Notwithstanding the acknowledgement of such process the SUPPLIER is permitted to prove that the damage, which actually occurred, was not incurred or only to a lesser extent.</p> <p><b>Insurance Obligation.</b> The SUPPLIER undertakes to maintain an extended product liability insurance including the costs of fitting and removal and an insurance against recalls for the industry branch for which the Service is used, each with a sufficient globally applicable sum insured, however at least EUR 5,000,000 (five million) per case of damage for the duration of rendering and delivery of the Services including the appropriate limitation period. This shall be without prejudice to any claims for damages, which go further than the sums insured and to which the PURCHASER may be entitled. The insurance settlement shall take precedence over any other cover, which the PURCHASER receives or is to receive.</p>
<p><b>10. Lieferantenregress</b></p>	<p><b>Recourse against Suppliers</b></p>
<p>10.1 Dem BESTELLER stehen die gesetzlichen Regressansprüche innerhalb der Lieferkette (Lieferantenregress) neben den Mängelansprüchen uneingeschränkt zu. Der BESTELLER ist insbesondere berechtigt, genau die Art der Nacherfüllung (Nachbesserung oder Ersatzlieferung) vom LIEFERANTEN zu verlangen, die der BESTELLER seinem Abnehmer im Einzelfall schuldet. Das gesetzliche Wahlrecht des BESTELLERS wird hierdurch nicht eingeschränkt.</p>	<p>The PURCHASER is entitled to the statutory rights of recourse within the supply chain (recourse against suppliers) in addition to the claims for defects. The PURCHASER shall particularly be entitled to demand precisely such kind of supplementary Service ("<i>Nacherfüllung</i>") (repair or substitute delivery) from the SUPPLIER as the PURCHASER owes its customer in the individual case. This does not limit the PURCHASER's statutory right to choose.</p>
<p>10.2 Bevor der BESTELLER einen von seinem Abnehmer geltend gemachten Mängelanspruch (einschließlich Aufwendungsersatz) anerkennt oder erfüllt, wird er den LIEFERANTEN benachrichtigen und unter kurzer Darlegung des Sachverhalts um schriftliche Stellungnahme ggf. mittels 8D-Report bitten. Erfolgt die Stellungnahme nicht innerhalb angemessener Frist und wird auch keine einvernehmliche Lösung herbeigeführt, so gilt der vom BESTELLER tatsächlich gewährte Mängelanspruch als dem Abnehmer geschuldet. Dem LIEFERANTEN obliegt in diesem Fall der Gegenbeweis.</p>	<p>Before the PURCHASER acknowledges or fulfils a claim for defects asserted by its customer (including reimbursement of expenses) the PURCHASER shall notify the SUPPLIER and, giving a brief account of the facts, request written comments, as the case may be by way of an 8D report. If the comments are not provided within a reasonable period of time and also no mutual resolution is brought about the claim for defects actually granted by the PURCHASER shall be deemed to be owed to the customer. In that case it shall be incumbent on the SUPPLIER to provide proof to the contrary.</p>
<p>10.3 Die Ansprüche des BESTELLERS aus dem Lieferantenregress gelten auch dann, wenn die Ware vor ihrer Veräußerung an einen Verbraucher durch den BESTELLER oder einen Abnehmer weiterverarbeitet wurde.</p>	<p>The PURCHASER's claims arising out of the recourse against suppliers shall also apply if the Goods have been further processed by the PURCHASER or a customer before being sold to a consumer.</p>
<p>10.4 Die Bestimmungen in Ziffer 9 bleiben hiervon unberührt.</p>	<p>The provisions in Section 9 shall hereby remain unaffected.</p>
<p><b>11. Zollabwicklung und Lieferantenerklärung</b></p>	<p><b>Customs Procedure and SUPPLIER's Declaration</b></p>
<p>11.1 Der LIEFERANT informiert sich über die Anforderungen der Zollabwicklung und stellt dem BESTELLER rechtzeitig alle erforderlichen Dokumente und Informationen wie Ursprungszeugnisse, außenwirtschaftliche Genehmigungen und notwendige Informationen zu Exportkontrolle vollständig, ordnungs- und wahrheitsgemäß zur Verfügung. Sofern gesetzlich keine anderen oder weiteren Voraussetzungen gefordert werden, übersendet der LIEFERANT an den BESTELLER vor erstmaliger</p>	<p>The SUPPLIER shall read upon the requirements of customs procedure and shall provide to the PURCHASER all documents and information e.g. certificate of origin, foreign trade administrative decisions and necessary information of export control in a complete, proper and truthful manner and in time.</p> <p>Unless otherwise or additional required by law, the SUPPLIER shall – without so requested - provide to the PURCHASER a Long-term supplier's declaration for</p>

	<p>Lieferung und sodann zu Beginn eines Jahres unaufgefordert eine Langzeit-Lieferantenerklärung für Produkte mit Präferenzursprungseigenschaft (Vordruck gemäß Verordnung (EG) Nr. 1207/2001). Änderungen, die zur Änderung der Langzeit-Lieferantenerklärung führen können, sind unverzüglich dem BESTELLER gegenüber anzuzeigen und auf dem Lieferschein und der Rechnung mit Angabe des Ursprungslandes besonders auszuweisen.</p>	<p>products having preferential origin status (pursuant to EU-Directive 1207/2001). Changes, which may change the Long-term supplier's declaration for products having preferential origin status must be indicated to the PURCHASER without undue delay and must specifically indicated on the delivery note and on the invoice including the country of origin.</p>
11.2	<p>Der LIEFERANT verpflichtet sich, die Überprüfung der zur Verfügung gestellten Dokumente und Informationen durch die Zollverwaltung zu ermöglichen und sowohl die dazu notwendigen Auskünfte zu erteilen als auch eventuell erforderliche amtliche Bestätigungen beizubringen.</p>	<p>The SUPPLIER undertakes to allow the customs administration to check the documentary and information and to provide the information necessary for this as well as to provide any necessary official confirmations.</p>
11.3	<p>Kommt der LIEFERANT seinen Verpflichtungen nicht nach, so hat der BESTELLER hieraus resultierende Verzögerungen in der Bearbeitung und Bezahlung nicht zu vertreten und stellt den BESTELLER von eigenen Schäden und Ansprüchen Dritter und sonstigen Folgen daraus frei.</p>	<p>If the SUPPLIER does not fulfil its obligations, the PURCHASER shall not be responsible for any delays in the processing or payment resulting therefrom and shall indemnify and hold the PURCHASER harmless from own damages and claims of third parties and other consequences.</p>
<b>12.</b>	<b>Ersatzteillieferverpflichtung</b>	<b>Obligation to Supply Spare Parts</b>
12.1	<p>Der LIEFERANT ist verpflichtet, Ersatzteile für den Zeitraum der gewöhnlichen technischen Nutzung, mindestens jedoch 15 Jahre nach Serienende beim OEM zu den zu diesem Zeitpunkt bestehenden Bedingungen unter Verwendung von Originalwerkzeugen und unverändert zu liefern.</p>	<p>The SUPPLIER is obliged to supply unaltered spare parts produced with original tooling for the period of ordinary technical use, however for at least 15 years following the end of serial production at OEM upon the terms and conditions that exist at that time.</p>
<b>13.</b>	<b>Eigentum- und Nutzungsrechte, Kennzeichnung, Vertraulichkeit, Aufbewahrung, Versicherung, Herausgabe</b>	<b>Property Rights, Rights to Use, Labelling, Confidentiality, Storage, Insurance, Return</b>
13.1	<p>Sofern nichts anderes ausdrücklich und schriftlich vereinbart wurde, regeln die Bestimmungen in Ziffer 13 das Eigentums- und Nutzungsrecht, die Kennzeichnung, die Vertraulichkeit, Verwahrung, Herausgabe und Versicherung von Informationen und Gegenständen, wie nachfolgend definiert.</p>	<p>Unless otherwise explicitly agreed in writing, the terms and conditions as set forth in section 13 rule the property right, right to use, labelling, confidentiality, storage, return and insurance of Information and Articles.</p>

<p>13.2 Informationen in dieser Ziffer 13 sind Abbildungen, Konstruktionszeichnungen, kaufmännische und technische Daten, Vertrags- und behördliche Dokumente, Geschäftsdaten, Arbeitsanweisungen, Know-how und Erfindungen, sowie weitere Informationen körperlicher und unkörperlicher Art.</p> <p>13.3 Gegenstände in diesem Abschnitt 13 sind Muster, Prototypen, Sonderbetriebsmittel, Material für die Produktion oder Verpackung, Computerequipment und Transportbehälter und Messmittel, sowie weitere Gegenstände.</p> <p>13.4 Für Informationen und Gegenstände,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ die der BESTELLER dem LIEFERANTEN zur Verfügung stellt, oder</li> <li>▪ für die der BESTELLER hierfür einen vom LIEFERANTEN ausgewiesenen und vereinbarten Betrag leistet und/oder anzunehmen ist, dass der Betrag über den Leistungsbezug amortisiert wird, oder</li> <li>▪ die auf unerlässliches technologisches Wissen oder Ausrüstung des BESTELLERs basieren und (i) speziell für die Leistungen verwendet oder (ii) dadurch veranlasst erstellt werden oder (iii) nach Angaben des BESTELLERs hergestellt werden,</li> </ul> <p>gelten die Bestimmungen in Ziffer 13.4.1 bis 13.4.6.</p> <p>13.4.1 Informationen und Gegenstände sind bzw. bleiben alleiniges Eigentum des BESTELLERs und sind entsprechend vom LIEFERANTEN geeignet, dauerhaft und deutlich zu kennzeichnen und dürfen ausschließlich für die vom BESTELLER bestellten Leistungen verwendet werden. Der LIEFERANT ist verpflichtet, dem BESTELLER auf Nachfrage jederzeit einen geeigneten Nachweis (z.B. Bestätigung, Fotos) über die Erfüllung seiner Verpflichtungen vorzulegen. Die Parteien sind sich jetzt bereits über die Übertragung des Eigentums zum Zeitpunkt des Beginn der Entstehung einig. Die physische Übergabe des Eigentums an den BESTELLER wird dadurch ersetzt, dass der BESTELLER die Informationen und / oder Gegenstände dem LIEFERANTEN zur Nutzung für die vom BESTELLER bestellten Leistung überlässt. Ist vereinbart, dass das Eigentum beim LIEFERANTEN verbleibt, so erhält der BESTELLER das Recht zur Mitbenutzung und zum Ankauf (Anwartschaftsrecht auf Übertragung des Eigentums auf den BESTELLER) zum Buchwert.</p> <p>13.4.2 Informationen und Gegenstände sind vom LIEFERANTEN geheim zu halten, und zwar auch nach Beendigung des Vertrages. Die Geheimhaltungspflicht erlischt erst, wenn und soweit die in den Informationen und Gegenständen enthaltenen Informationen und das Wissen allgemein bekannt geworden, von Dritten rechtmäßig erworben, zusammen mit der Berechtigung zur Offenlegung oder die Offenlegung durch den BESTELLER schriftlich erlaubt worden sind. Die Geheimhaltungspflicht beinhaltet auch das Verbot, Kunden und Dritten die Möglichkeit des Einblicks in und Zugangs zu Rohmateriallieferungen, Halbfertig- oder Fertigprodukte und Sonderbetriebsmitteln zu verschaffen.</p> <p>13.4.3 Informationen und Gegenstände sind vom</p>	<p>“Information” in this Section 13 are pictures, construction drawings, commercial and technical data, contractual and regulatory documents, business data, working instructions, know-how and inventions, as well as further information, whether of a tangible or intangible nature.</p> <p>“Articles” in this Section 13 are samples, prototypes, special mean of production, material for production or packaging, computer hardware and transport container and measurement equipment, as well as further articles.</p> <p>For Information and Articles</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ to be provided by the PURCHASER to the SUPPLIER; or</li> <li>▪ For which the PURCHASER pays a declared and agreed amount and/or can be assumed that the amount is amortized according to the rendering of the Services; or</li> <li>▪ based on PURCHASER’s indispensable technological know-how or equipment and (i) are specially used for the Services or (ii) made because of the Service or (ii) made according to the PURCHASER’s requirements,</li> </ul> <p>the terms and conditions of Section 13.4.1 until 13.4.6 apply.</p> <p>Information and Articles are respectively remain the sole property of the PURCHASER and shall be labelled as property of the PURCHASER by the SUPPLIER in a proper, permanent and clear manner and can be used by the SUPPLIER only for the Services ordered by the PURCHASER. The SUPPLIER is under a duty to, upon request and at any time, produce to the PURCHASER suitable proof (e.g. confirmation, photographs) that it has fulfilled its obligations. The Parties yet agree that the property shall be transferred to the PURCHASER at begin of its accrument. The physical transfer of the Information and / or Articles shall be replaced by a user agreement to allow the SUPPLIER to use the property for the Services ordered by the PURCHASER.</p> <p>If agreed, that the title shall remain at the SUPPLIER, the PURCHASER shall be given the right of co-use and of purchase (expectant right to the transfer of title to the PURCHASER) at net book value.</p> <p>Information and Articles must be kept confidential by the SUPPLIER, including after termination of the Contract. The obligation to maintain confidentiality shall not lapse until and to the extent that the information and knowledge contained in the Information and Articles have become generally known or were acquired legally from a third party together with the right to disclose it or the PURCHASER has in writing permitted the disclosure. The obligation to maintain confidentiality includes a prohibition from allowing customers and third parties the opportunity of gaining an insight into or access to deliveries of raw materials, semi-finished or finished products and special means of production (<i>Sonderbetriebsmittel</i>).</p> <p>Information and Articles must be stored by the</p>
---	---

<p>LIEFERANTEN ordnungsgemäß, vor Zugriff Dritter, Verlust bzw. Beschädigung und Verschlechterung geschützt und getrennt von anderen Sachen zu verwahren. Bei elektronischen Informationen sind zusätzlich nach dem Stand der Technik geeignete und aktuelle Schutzmaßnahmen zu ergreifen.</p> <p>13.4.4 Informationen und Gegenstände sind vom LIEFERANTEN geeignet zu (Wieder)Herstellkosten gegen Diebstahl, Beschädigung und Verlust zu versichern und zu (Wieder)Herstellkosten in eine All-Risk-Versicherung aufzunehmen.</p> <p>13.4.5 Informationen und Gegenstände dürfen nicht ohne schriftliche vorherige Zustimmung des BESTELLERS verfügt, verlagert, verbracht, verschrottet oder sicherungsübereignet werden.</p> <p>13.4.6 Informationen und Gegenstände sind an den BESTELLER unter Wegfall des Nutzungsrechts des LIEFERANTEN im Falle der Höheren Gewalt, eines Kündigungsgrunds, eines wichtigen Grundes oder wenn es nicht mehr verwendet wird, ordnungsgemäß als auch – wenn zutreffend – im gewarteten Zustand und transportfähig verpackt zurückzugeben. Kopien von Informationen dürfen vom LIEFERANTEN nur verwahrt werden, soweit dies gesetzlich oder dies zum Nachweis erbrachter Leistungen im Sinne der Produkthaftung gefordert wird und die Verwahrung vor dem Zugriff Dritter sicher ist.</p> <p>13.5 Im Fall der Ziffer 13.4 stehen Schutzrechte (wie nachfolgend definiert) in oder den Informationen und / oder Gegenständen anhaftend alleine dem BESTELLER zu und werden mit Beginn der Erstellung an den BESTELLER übertragen. Schutzrechte sind Patente, Erfindungen, Gebrauchs- und Geschmacksmuster, Urheberrechte, Markenzeichen und Know-how, unabhängig davon, ob diese als Betriebsgeheimnis verwendet werden, angemeldet oder registriert sind. Sind Urheberrechte aufgrund einschlägiger Gesetze nicht übertragbar, so gewährt der LIEFERANT dem BESTELLER daran ein ausschließliches Recht zur weltweiten, zeitlich unbegrenzten, kostenfreien Nutzung durch den BESTELLER und vom BESTELLER ermächtigten Dritten insbesondere zur Veränderung, Weiterentwicklung, Vervielfältigung, Verbreitung und Vertrieb. In übrigen Fällen gewährt der LIEFERANT dem BESTELLER an Schutzrechten ein wie im Satz zuvor definiertes jedoch nicht-ausschließliches Recht.</p> <p>13.6 <b>Sonderbetriebsmittel.</b> Sofern nichts anderes vereinbart ist, sind Kosten von Sonderbetriebsmitteln und Folge- bzw. Ersatzsonderbetriebsmittel im Preis je Leistung berücksichtigt und werden nicht gesondert vom BESTELLER gezahlt. Der LIEFERANT ist verpflichtet, an den Fertigungsmitteln etwa erforderliche Wartungs- und Inspektionsarbeiten sowie alle Instandhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten auf eigene Kosten rechtzeitig durchzuführen.</p>	<p>SUPPLIER in an suitable manner, prevented from access by third parties, protected against loss, damage and worsening and separated from other objects. In case of electronical Information additionally adequate and up-to-date preventive measures must be taken according to the state of the art. Information and Articles must be insured by the SUPPLIER at replacement value for theft, damage and loss and must be included into an All-Risk-Insurance.</p> <p>Information and Articles shall not be disposed without the prior written consent of the PURCHASER, not be relocated, transported, scrapped or transferred as security. Information and Articles are returned to PURCHASER including lapse of SUPPLIER's right to use in case of an event of Force Majeure, reason of termination, important reason or if it is not anymore used, in a suitable manner as well as – if applicable – in maintained condition and transportable packaged.</p> <p>Copies of Information can be stored by the SUPPLIER only, if and to the extent that this is stipulated by law or required for evidence of rendered Services in view of product liability and if the storage is ensured against the access by third party. If case of section 13.4, the PURCHASER reserves any Intellectual Property Rights (as defined below) to and inherent to the Information and Articles and shall be assigned to PURCHASER with begin of its accrument.</p> <p>Intellectual Property Rights means patents, inventions, utility model, design patents, copyrights, trademark rights and know-how, independent of being used as business secret, filed or registered.</p> <p>If copyrights are not assignable according to applicable law, the SUPPLIER shall grant to PURCHASER a worldwide, unlimited in time, royalty-free exclusive right to use by the PURCHASER or by third parties authorized by PURCHASER in particular but not limited to modifications, right to further development, copying, distribution and marketing.</p> <p>In other cases, the SUPPLIER shall grant to PURCHASER a corresponding but non-exclusive right as defined in the sentence before.</p> <p><b>Special Means of Production.</b> Unless otherwise agreed in writing, the costs of special means of production (<i>Sonderbetriebsmittel</i>) and follow-on and replacement thereof have been taken into account in the price of the Service and shall not be paid separately by the PURCHASER. The SUPPLIER is obliged to carry out any servicing and inspection work on the Special Means of Production (<i>Sonderbetriebsmittel</i>) that may be necessary and all maintenance and repair work in a timely manner at its own cost.</p>
---	---



<p>13.7 <b>Software.</b> Wenn im Leistungsumfang Software enthalten und soweit nichts anderes ausdrücklich vereinbart ist, wird dem BESTELLER grundsätzlich ein nichtausschließliches Recht eingeräumt, die Software einschließlich ihrer Dokumentationen im für die angedachte Anwendung notwendigen Umfang zu nutzen und zu verbreiten. Individuell programmierte Software und Softwarebestandteile kann der BESTELLER zudem selbst oder durch Dritte ändern, vervielfältigen, verbreiten und verkaufen. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Bestimmungen zum Urheberrecht und die Bestimmungen in den Ziffern 13.4.2 bis 13.4.6 entsprechend.</p>	<p><b>Software.</b> If the scope of the Service includes software and unless otherwise expressly agreed, generally the PURCHASER is granted a non-exclusive right to use and to distribute the software including its documentation to the extent necessary for the intended application. Individual programmed software and individual programmed components of software can furthermore be modified, copied, distributed and sold by the PURCHASER or by third parties. For the rest, the statutory regulations of the copy right law and the terms and conditions as set forth in 13.4.2 until 13.4.6 apply.</p>
<p><b>14. Rechtsmängel</b></p>	<p><b>Defective Title</b></p>
<p>14.1 Der LIEFERANT haftet für Ansprüche, die sich bei vertragsgemäßer Verwendung der Waren/Leistungen aus der Verletzung von Eigentumsrechten und Schutzrechten (wie in Ziffer 13.5 Absatz 2 definiert) ergeben.</p>	<p>The SUPPLIER shall be liable for claims, which arise out of the contractual use of the Goods/Services due to an infringement of property rights and Intellectual Property Rights (as defined in section 13.5 paragraph 2).</p>
<p>14.2 Der LIEFERANT stellt den BESTELLER und seine Abnehmer von allen Ansprüchen aus der Benutzung solcher Schutzrechte frei.</p>	<p>The SUPPLIER shall indemnify the PURCHASER and its customers against any and all claims arising out of the use of such Intellectual Property Rights.</p>
<p>14.3 Der BESTELLER ist im Falle einer Inanspruchnahme durch einen Dritten auch berechtigt, auf Kosten des LIEFERANTEN vom Inhaber solcher Schutzrechte die erforderliche Lizenz für die Leistung, Inbetriebnahme, Benutzung, Unterlizenzierung und Weiterveräußerung etc. der Ware/Leistung zu erwirken, insbesondere um die durchgehende Belieferung mit Waren/Leistungen sicherzustellen.</p>	<p>In the event of any claim made against it by a third party the PURCHASER shall also be entitled to - at the SUPPLIER's cost - obtain the necessary licence for the Service, commissioning, use, sub-licensing and resale etc. of the Goods/Service from the proprietor of such Intellectual Property Rights, in particular but not limited to ensure the continued delivery of Goods/Services.</p>
<p>14.4 Der BESTELLER hat keine Ansprüche gemäß 14.2 bis 14.3, soweit der LIEFERANT die Waren nach dem vom BESTELLER übergebenden Zeichnungen, Modellen oder diesen gleichkommenden sonstigen Beschreibungen oder Angaben des BESTELLERS erstellt hat und nicht weiß oder im Zusammenhang mit dem von ihm entwickelten Erzeugnissen nicht wissen muss, dass dadurch Schutzrechte verletzt werden.</p>	<p>The PURCHASER cannot file claims as set forth in Section 14.2 until 14.3, to the extent that the SUPPLIER has developed the Goods in accordance with the drawings or models handed over by the PURCHASER or the PURCHASER's other descriptions or specifications equivalent thereto and does not know or, in connection with the products developed by it, need not know that Intellectual Property Rights are thereby infringed.</p>
<p>14.5 Die Parteien verpflichten sich, sich unverzüglich über bekannt werdende Verletzungsrisiken und angebliche Verletzungsfällen zu unterrichten und sich Gelegenheit zu geben, entsprechenden Ansprüchen einvernehmlich entgegenzuwirken.</p>	<p>The parties undertake to notify each other without undue delay of any risks of infringement and alleged cases of infringement of which they become aware and to give each other the opportunity to take concerted action against any such claims.</p>
<p>14.6 Der LIEFERANT wird unaufgefordert die Benutzung von veröffentlichten und unveröffentlichten eigenen und von lizenzierten Schutzrechten und Schutzrechtsanmeldungen an der Ware/Leistung und von bestehenden Beschränkungen derselben mitteilen.</p>	<p>The SUPPLIER shall disclose unrequested the use of published and unpublished Intellectual Property Rights of its own or licensed Intellectual Property Rights and applications for Intellectual Property Rights in the Goods/Services and of existing restrictions to the same.</p>
<p>14.7 Die Bestimmungen in Ziffer 9 bleiben hiervon unberührt.</p>	<p>The provisions in Section 9 shall hereby remain uneffected.</p>
<p><b>15. Geschäftliche Kennzeichen, Werbeverbot.</b></p>	<p><b>Commercial Marks, Prohibition of Advertising.</b></p>
<p>15.1 Dem LIEFERANT ist jede Verwendung geschäftlicher Kennzeichen des BESTELLERS und seiner Kunden, insbesondere Marken, Firmennamen und Logos, und Offenlegung oder Bekanntgabe von Leistungen für den BESTELLER oder der mit den Leistungen für den BESTELLER hergestellten Produkte / Prototypen etc. und die Kennzeichnung und Verwendung von Produkten/Leistungen oder Verpackungsmaterialien mit eigenen Logos und eine Bezugnahme auf eine Geschäftsverbindung mit dem BESTELLER untersagt, soweit nichts anderes ausdrücklich und schriftlich vorab vereinbart wurde.</p>	<p>Unless otherwise expressly agreed in advance in writing, the SUPPLIER is prohibited from using any commercial marks of the PURCHASER or of the PURCHASER's customers, in particular trademarks, company names and logos, and is prohibited from disclosing or announcing any Services for the PURCHASER or products/prototypes etc. produced with the Services agreed for the PURCHASER and from marking and using Goods/Services or packaging material with their own logos and from referring to the business relationship with the PURCHASER.</p>

16. Eigentum an Produkten und Leistungen	Title in the Goods and Services
<p>16.1 Die Übereignung der Ware an den BESTELLER erfolgt unbedingd.</p> <p>16.2 Ausgeschlossen sind jedenfalls alle Formen des erweiterten oder verlängerten Eigentumsvorbehalts, so dass ein vom LIEFERANTEN gegebenenfalls wirksam erklärter Eigentumsvorbehalt nur bis zur Bezahlung der an den BESTELLER gelieferten Ware gilt.</p> <p>16.3 Eine Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung durch den LIEFERANTEN von bereitgestellten Gegenständen wird für den BESTELLER vorgenommen. Bleibt bei einer Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung mit Sachen Dritter deren Eigentumsrecht bestehen, so erwirbt der BESTELLER an der neuen Sache Miteigentum im Verhältnis des Wertes der von ihm bereitgestellten Sache zu den anderen Sachen.</p>	<p>The transfer of title in the Goods to the PURCHASER is unconditional.</p> <p>All forms of extended or prolonged reservation of title are in any event excluded so that any reservation of title that may validly be declared by the SUPPLIER shall only apply until the Goods delivered to the PURCHASER have been paid for.</p> <p>Any processing, combining or mixing by the SUPPLIER of the items provided by the PURCHASER shall be done on behalf of the PURCHASER. If, in any processing, combining or mixing with the property of third parties, their title subsists, the PURCHASER shall acquire joint title in the new article in the proportion that the value of the goods supplied by the PURCHASER has to the value of the other articles.</p>
17. Leistungen Dritter	Services by Third Parties
<p>17.1 Der LIEFERANT garantiert durch geeignete Maßnahmen, dass die Leistungen seiner eigenen Zulieferer, die für die Leistungen an den BESTELLER bestimmt sind, den Anforderungen in Qualität, Quantität und zeitlicher Verfügbarkeit an die Leistung an den BESTELLER entsprechen.</p> <p>17.2 Nimmt der LIEFERANT Dritte für die Erbringung oder Qualitätssicherung seiner Leistungen in Anspruch, so wird er mit diesen eine Vereinbarung treffen, die im Mindestmaß den vorliegenden Bestimmungen entspricht.</p> <p>17.3 Wenn ein solcher Dritter qualitätssichernde Pflichten nicht erfüllen kann, so hat der LIEFERANT diese Aufgaben für die von ihm zugekauften Leistungen zu übernehmen. Der LIEFERANT hat für Leistungen dieser Dritten ebenso wie für eigene Leistungen einzustehen. Die Dritten des LIEFERANTEN gelten mithin als seine Erfüllungsgehilfen.</p>	<p>The SUPPLIER guarantees by means of appropriate measures that its own suppliers' goods and services, which are intended for the PURCHASER, meet the requirements to be met by the Service to the PURCHASER in terms of quality, quantity and timely availability.</p> <p>If the SUPPLIER uses third parties to render its Services or for the quality control thereof it shall enter into an agreement with said third parties which as a minimum complies with these provisions.</p> <p>If such a third party cannot fulfil quality-assurance obligations the SUPPLIER must assume said tasks for the Services bought in by it. The SUPPLIER shall accept responsibility for the Services by said third parties as though they were its own Services. The SUPPLIER's third parties are therefore deemed to be its vicarious agents.</p>
18. Verjährung	Limitation Period
<p>18.1 Die wechselseitigen Ansprüche der Vertragsparteien verjähren nach den gesetzlichen Vorschriften, soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist.</p> <p>18.2 Die allgemeine Verjährungsfrist beträgt für Ansprüche aus Sach- und Rechtsmängeln <b>48</b> Monate und für Waren, die entsprechend ihrer üblichen Verwendungsweise für ein Kraftfahrzeug verwendet werden, beträgt die Verjährungsfrist für Ansprüche aus Sach- und Rechtsmängeln <b>60</b> Monate, soweit nicht gesetzliche Bestimmungen des Entsendestaates eine längere Gewährleistungsdauer vorsehen.</p> <p>Die Verjährungsfrist beginnt mit Ablieferung der Ware. Soweit eine Abnahme vereinbart ist, beginnt die Verjährung mit der Abnahme. Die jeweilige Verjährungsfrist gilt entsprechend auch für Ansprüche aus Rechtsmängeln, wobei die gesetzliche Verjährungsfrist für dingliche Herausgabeansprüche Dritter unberührt bleibt. Ansprüche aus Rechtsmängeln verjähren darüber hinaus in keinem Fall, solange der Dritte das Recht – insbesondere mangels Verjährung – noch gegen den BESTELLER geltend machen kann.</p> <p>Im Fall der Nachbesserung oder Ersatzlieferung beginnt die Gewährleistungsfrist im Zeitpunkt der Übergabe oder Abnahme der nachgebesserten oder</p>	<p>Unless otherwise stipulated, the contract parties' mutual claims shall be time-barred in accordance with the statutory provisions.</p> <p>The general limitation period for claims arising out of defects in quality (<i>Sachmängel</i>) and defects in title (<i>Rechtsmängel</i>) shall be <b>48</b> months and for Goods used for a vehicle in accordance with their usual manner of use the limitation period for claims arising out of defects in quality (<i>Sachmängel</i>) and defects in title (<i>Rechtsmängel</i>) shall be <b>60</b> months, unless the statutory provisions of the country to which the Goods/Services are dispatched stipulate a longer warranty period.</p> <p>The limitation period shall begin with delivery of the Goods. If it has been agreed that acceptance shall be performed, the limitation period shall commence upon acceptance. The respective limitation period shall apply <i>mutatis mutandis</i> also for claims arising out of defects in title (<i>Rechtsmängel</i>), whereby the statutory limitation period for claims in rem for the restitution of property remain unaffected. Beyond that, claims arising out of defects in title (<i>Rechtsmängel</i>) shall on no account be time-barred so long as the third party can still assert the right - particularly because it is not yet time-barred - against the PURCHASER.</p> <p>In the event of any rectification of defects or replacement delivery the warranty period shall start to run again at the time of handover or acceptance of the</p>

<p>ersatzweise gelieferten Sache neu. Die Gewährleistungsfrist ist gehemmt, wenn und solange der BESTELLER mit dem LIEFERANT über das Bestehen oder den Umfang von Gewährleistungsansprüchen verhandelt oder Leistungen bzw. mit der Leistung erstellte Produkte auf Fehlerfreiheit untersucht oder solche Fehler beseitigt werden und endet frühestens drei Monate nach Abbruch der vorgenannten Aktivitäten.</p> <p>18.3 Die Verjährungsfristen des Kauf- und Werkvertragsrechts einschließlich vorstehender Verlängerung gelten – im gesetzlichen Umfang – für alle vertraglichen Mängelansprüche. Soweit dem BESTELLER wegen eines Mangels auch außervertragliche Schadensersatzansprüche zustehen, gilt hierfür die regelmäßige gesetzliche Verjährung, wenn nicht die Anwendung der Verjährungsfristen des Kaufrechts/Werkvertragsrechts im Einzelfall zu einer längeren Verjährungsfrist führt.</p>	<p>rectified goods or goods supplied as a replacement. The warranty period shall be suspended, if and so long as the PURCHASER is in negotiation with the SUPPLIER about the existence or the scope of the warranty rights or is examining Services or the product produced with the Services for their freedom from defects or such defects are being rectified and shall end not earlier than three months after the aforementioned activities have been discontinued. The limitation periods applicable under the law governing the sale of goods and contracts for work and services (<i>Kauf- und Werkvertragsrecht</i>) including the above extension shall apply - to the extent provided by statute - to all contractual claims for defects. To the extent that the PURCHASER is also entitled to non-contractual claims for damages because of a defect, the regular statutory limitation period shall apply to this unless in the individual case the application of the limitation periods under the law governing the sale of goods or services (<i>Kauf oder Werkvertragsrecht</i>) gives rise to a longer limitation period.</p>
<p><b>19. Beendigung / Auslaufphase / Fortbestand</b></p>	<p><b>Termination / Phase-out period / Survival Clause</b></p>
<p>19.1 <b>Kündigung.</b> Der BESTELLER kann jederzeit die produktspezifischen Vereinbarungen ganz oder teilweise kündigen, insbesondere</p> <p>19.1.1 wenn 25 % oder mehr der stimmberechtigten Anteile beim LIEFERANTEN von einem Dritten übernommen oder unmittelbar oder mittelbar kontrolliert werden; oder</p> <p>19.1.2 wenn der LIEFERANT nachhaltig nicht in der Lage ist, seine Wettbewerbsfähigkeit in Hinsicht auf Technologie, Qualität, Service und Preis aufrechtzuerhalten; oder</p> <p>19.1.3 wenn Lieferverträge mit Kunden des BESTELLERS beendet werden, in denen die Leistung zum Einsatz kommt; oder</p> <p>19.1.4 wenn der LIEFERANT aufgrund eines Ereignisses der höheren Gewalt über die diesbezüglich festgelegten Zeiträume hinaus an der vertragsgerechten Erfüllung seiner Leistungen gehindert ist.</p> <p>19.2 <b>Ansprüche aus Kündigung.</b> Aufgrund der Vertragsbeendigung gemäß Ziffer 19.1 kann keine der Parteien Ansprüche gegenüber der anderen Partei geltend machen, soweit diese nicht ausdrücklich in einer produktspezifischen Vereinbarung vereinbart wurden.</p> <p>19.3 <b>Außerordentliche Kündigung.</b> Daneben können die produktspezifischen Vereinbarungen außerordentlich bei Vorliegen eines wichtigen Grundes ganz oder teilweise gekündigt werden. Wichtige Gründe sind insbesondere:</p> <p>19.3.1 wenn eine wesentliche Verschlechterung oder eine erhebliche Gefährdung der Vermögensverhältnisse des anderen Vertragsteils eintritt oder einzutreten droht und dadurch die Erfüllung von Verbindlichkeiten gegenüber dem anderen Vertragsteil gefährdet ist; oder</p> <p>19.3.2 wenn ein wesentlicher Teil der Geschäftsausstattung einer Partei, der notwendig für die Durchführung dieser Vereinbarung ist, Gegenstand einer Beschlagnahme, Enteignung oder eines Boykotts wird; oder</p> <p>19.3.3 wenn der LIEFERANT trotz Anzeige durch den BESTELLER wiederholt mangelhafte Leistungen erbringt; oder</p>	<p><b>Cancellation.</b> The PURCHASER can terminate any product-specific agreements in part or in whole at any time, especially</p> <p>if 25 % or more of the voting shares in the SUPPLIER are acquired by a third party or are directly or indirectly controlled; or</p> <p>if the SUPPLIER is persistently not in a position to maintain its competitiveness in terms of technology, quality, service or price; or</p> <p>if supply contracts with customers of the PURCHASER, in which the Service is used, are terminated; or</p> <p>if due to an event of force majeure the SUPPLIER is prevented from fulfilling its Services in accordance with the agreement beyond the periods of time stipulated.</p> <p><b>Claims arising out of Cancellation.</b> Unless expressly agreed in a product-specific agreement, neither Party can assert any claims against the other Party by reason of any termination of the Agreement pursuant to clause 19.1.</p> <p><b>Extraordinary Termination.</b> Furthermore, the product-specific agreements can be terminated extraordinarily in part or in whole if there is good cause. The following shall in particular constitute good cause:</p> <p>when an essential impairment or a considerable danger of the financial circumstances of the other party occurs or threatens to occur and thereby the fulfilment of obligations toward the other party is endangered ; or</p> <p>if a material part of a Party's company equipment, which is necessary for performance of the Agreement, is confiscated, expropriated or boycotted; or</p> <p>if, despite a notice by the PURCHASER, the SUPPLIER repeatedly performs defective Services; or</p>

<p>19.3.4 wenn eine der Parteien trotz Abmahnung der anderen Vertragspartei wesentliche Vertragsverpflichtungen verletzt (zum Beispiel Aussetzung/Verlust der Zertifizierung, Verstoß gegen Geheimhaltungsverpflichtung etc.), wenn und soweit diese Kündigungsgründe nicht bereits in einem vorstehenden Absatz gesondert geregelt sind; oder</p>	<p>if, despite a warning notice by the other Party, one of the Parties breaches material contractual obligations (e.g. but not limited to interruption/loss of certification, breach of confidentiality), if and to the extent that the reasons for termination are not already mentioned above; or</p>
<p>19.3.5 wenn eine grobe Verletzung des Vertrauensverhältnisses vorliegt, z.B. vorsätzlich falsche Angaben zu Leistungen oder eine Änderung des Serienprozesses ohne vorherige schriftliche Zustimmung des BESTELLERS erfolgt.</p>	<p>if the relationship based on trust is grossly violated, e.g. false statements about the Services are intentionally made or the series production process is changed without the PURCHASER's prior written consent.</p>
<p>19.4 <b>Informationspflicht.</b> Zur Sicherstellung der durchgehenden Belieferung ist der LIEFERANT verpflichtet, dem BESTELLER unverzüglich schriftlich über Ereignisse zu informieren, die für den BESTELLER ein Kündigungsrecht im Sinne der 19.1 oder 19.3 bedeuten könnten.</p>	<p><b>Duty to Inform.</b> To ensure a continuous supply, the SUPPLIER shall be obliged to inform the PURCHASER without undue delay in writing of any events, which could mean that the PURCHASER has a right of termination as defined in clause 19.1 or 19.3.</p>
<p>19.5 <b>Lieferung nach Vertragsbeendigung.</b> Bei Beendigung einer produktspezifischen Vereinbarung, gleich aus welchem Grund, steht dem BESTELLER eine Option auf eine Auslaufzeit von bis zu vierundzwanzig Monaten seit Wirksamwerden der Kündigung zu. Während der Auslaufzeit ist der LIEFERANT verpflichtet, die Leistung und Ersatzteile zu den Bedingungen dieses Vertrages und der gekündigten produktspezifischen Vereinbarung nebst Lieferplaneinteilungen und Bestellungen an den BESTELLER zu liefern. Der LIEFERANT kann beim BESTELLER anfragen, wie lange die Auslaufzeit voraussichtlich dauern wird.</p>	<p><b>Post Termination Delivery.</b> On termination of a product-specific agreement, for no matter what reason, the PURCHASER shall be entitled to opt for a "phase-out period" of twenty-four months from when the termination became effective. During the phase-out period the SUPPLIER shall be obliged to deliver the Services and replacement parts to the PURCHASER upon the terms and conditions of this Agreement and in accordance with the terminated product-specific agreement together with the delivery schedules and purchase order. The SUPPLIER can ask the PURCHASER how long the expected phase-out period will be.</p>
<p>19.6 <b>Fortbestandsklausel.</b> Nach Bedingung einer produktspezifischen Vereinbarung gelten diese AEBs und die Bestimmungen der produktspezifischen Vereinbarung für die Ersatzteil- und Nachserienbelieferung weiter, sofern nichts anderes schriftlich vereinbart wird. Darüber hinaus lässt jegliche Beendigung eines Vertrags die Regelungen über die Vertraulichkeitsvereinbarungen, Gewährleistung, Haftung, Schutzrechte, die Nachserien- und Ersatzteillieferung, Auslaufzeit und zu den Informationen und Gegenständen (Ziffer 13) unberührt.</p>	<p><b>Survival Clause.</b> After termination of the product-specific agreement these GTCP shall apply also for spare parts delivery and post series delivery, unless otherwise agreed in writing.</p> <p>Furthermore, any termination of a Contract shall not affect the provisions on confidentiality agreements, warranty, liability, intellectual property rights, the delivery of post series and replacement parts and phase-out-period and on Information and Articles (section 13).</p>
<p><b>20. Mitteilungen von Änderungen beim LIEFERANT</b></p> <p>Jegliche gesellschaftsrechtlichen und unternehmensstrukturellen Änderungen sind dem BESTELLER rechtzeitig unter vollständiger Angabe der Auswirkungen auf die Leistungserbringung vorab schriftlich mitzuteilen.</p>	<p><b>Notification of Changes at the SUPPLIER</b></p> <p>Any corporate or structural changes to the undertaking must be communicated to the PURCHASER in advance in writing giving complete details of the effects on the handling and rendering of the Services.</p>
<p><b>21. Übertragung</b></p> <p>Diese Vereinbarung und jegliche Rechte und Verpflichtungen hiervon sind nicht auf Dritte ohne vorherige und schriftliche Zustimmung des anderen Vertragspartners übertragbar. Eine Übertragung innerhalb der HOERBIGER-Gruppe bedarf keiner Zustimmung des LIEFERANTEN.</p>	<p><b>Assignment</b></p> <p>Contracts and any rights and duties hereunder are non-assignable by one of the Parties without the prior written consent of the other party. A transfer within HOERBIGER Group does not require SUPPLIER's approval.</p>
<p><b>22. Gerichtsstand / Erfüllungsort</b></p> <p>22.1 Für diese AEB und alle Rechtsbeziehungen zwischen dem BESTELLER und dem LIEFERANTEN gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss aller internationalen und supranationalen (Vertrags-) Rechtsordnungen, insbesondere des UN-Kaufrechts (CISG). Voraussetzung und Wirkungen des Eigentumsvorbehalts unterliegen dem Recht am</p>	<p><b>Place of Jurisdiction / Place of Service</b></p> <p>These GTCP and all legal relations between the PURCHASER and the SUPPLIER shall be governed by the law of the Federal Republic of Germany to the exclusion of all international and supranational legal principles of (contract) law, in particular the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG). The prerequisite for and effects of the</p>

<p>jeweiligen Lagerort der Sache, soweit danach die getroffene Rechtswahl zugunsten des deutschen Rechts unzulässig oder unwirksam ist.</p> <p>23. Ist der LIEFERANT Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuch, juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher – auch internationaler – Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Streitigkeiten München (Deutschland). Der BESTELLER ist jedoch auch berechtigt, Klage am Erfüllungsort der Lieferverpflichtung und soweit es die zuständige Verfahrensordnung zulässt, an dem Gericht, an dem der BESTELLER verklagt wird, zu erheben oder den LIEFERANTEN in den Rechtsstreit einzubeziehen.</p>	<p>reservation of title are subject to the law of the place where the respective article is stored if, under said law, a choice of law made in favour of German law is not permitted or is void.</p> <p>If the SUPPLIER is a merchant (<i>Kaufmann</i>) within the meaning of the German Commercial Code (<i>Handelsgesetzbuch</i>), a legal entity under public law or a special body or fund under public law the exclusive - including international - place of jurisdiction for all disputes arising out of the contractual relationship shall be Munich (Germany). However, the PURCHASER shall also be entitled to sue at the place of Service applicable to the delivery obligation and, to the extent permitted by the applicable procedural system, at the court where the PURCHASER is sued or to join the SUPPLIER to the lawsuit.</p>
<p>24. <b>Schutz von personenbezogenen Daten</b></p>	<p><b>Personal Data Protection</b></p>
<p>Der BESTELLER verarbeitet personenbezogene Daten elektronisch und nicht-elektronisch in Übereinstimmung mit den einschlägigen Datenschutzbestimmungen für die Erfüllung von Verpflichtungen aus der Geschäftsbeziehung, Gesetz und Geschäftspraxis und bewahrt diese für einen entsprechenden Zeitraum auf. Insofern können die personenbezogenen Daten an Gesellschaften des HOERBIGER Konzerns und Geschäftspartner mit Sitz in der EU und an Nicht-EU-Staaten übermittelt werden.</p>	<p>The PURCHASER processes personal data – by or without electronic means - for the fulfilment of obligations stipulated by the business relationship, law and business practice and stores the personal data for an adequate duration in accordance with the relevant data protection provisions. Insofar personal data can be transferred to the companies of the HOERBIGER Group and business partners located in the EU or non-EU countries.</p>
<p>25. <b>Verhaltenskodex</b></p>	<p><b>Code of Conduct</b></p>
<p>Für den BESTELLER ist von besonderer Bedeutung, dass die nachfolgenden Rechte und Prinzipien in der Geschäftsbeziehung mit Kunden und Lieferanten als auch der Lieferanten mit ihren Vorlieferanten beachtet werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen,</li> <li>▪ Achtung der Menschenwürde, persönliche Freiheitsrechte, Gleichbehandlung (Verbot jeglicher Art von Diskriminierung) , Glaubens-/Gewissens-/Bekennnisfreiheit, freie Meinungsäußerung, Versammlungsfreiheit, Vereinigungsfreiheit,</li> <li>▪ Verbot von Bestechung, Korruption und Erpressung,</li> <li>▪ Verbot der Kinder- und Schwarzarbeit und</li> <li>▪ HOERBIGER's Umwelt- und Arbeitsschutzprinzipien.</li> </ul>	<p>It is of particular importance for the PURCHASER that the following rights and principles are respected in the business relationship with customer and supplier as well as between supplier and its sub suppliers:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Compliance with law and regulations,</li> <li>▪ Respect of human dignity, personal freedom rights, equal treatment (prohibition of any kind of discrimination), freedom of faith, conscience and creed, freedom of expression, freedom of assembly, freedom of association,</li> <li>▪ Prohibition of bribery, corruption and extortion,</li> <li>▪ Prohibition of child labour and illegal employment and</li> <li>▪ HOERBIGER's principles of environmental protection and employment protection.</li> </ul>